



„Der Kapitän geht von Bord“ Feierliche Verabschiedung von Bürgermeister Norbert Reier



Am 24. November fand die feierliche Verabschiedung von Norbert Reier in Plau am See statt. Viele Gäste aus Politik und Wirtschaft folgten der Einladung und fanden sich zu diesem Anlass unter Einhaltung der Hygienbestimmungen in der großen Halle am

Bauhof ein. Bürgervorsteher Dirk Tast eröffnete die Feierlichkeit und begrüßte die Gäste. Es folgte ein Rückblick auf über 20 Jahre Amtszeit, die mit Dank und Anerkennung für das Geleistete von Norbert Reier gewürdigt wurden. Aber auch der „Kapitän“ selbst ergriff

Aus dem Inhalt

Seiten 3	Kinder- und Jugendzentrum
Seite 7	Seniorenheim „Eldeblick“
Seite 9	Burgsänger des Heimatvereins
Seite 11	Plauer Handball
Seite 13	Gemeinde Ganzlin
Seite 29	Amtliche Mitteilungen
Seite 37	Glückwünsche/Service

Die Plauer Zeitung erscheint kostenlos einmal im Monat in Auflage von 4950 Exemplaren im Amt Plau am See. Sie ist für auswärtige Leser im Abonnement erhältlich.

gerührt das Wort und Norbert Reier bedankte sich in seiner Rede bei allen Mitstreitern, Helfern, Institutionen und seiner Gattin, ohne die es um einiges schwieriger gewesen wäre, die verschiedensten Maßnahmen durchzuführen. Anschließend wurde zu einem kleinen Imbiss eingeladen und das Buffet eröffnet. In entspannter Atmosphäre wurde noch das eine oder andere Gespräch in kleiner Runde geführt. Musikalisch wurde die Verabschiedung von der Konzertpianistin Christiane Klonz umrahmt.

Fotos/Text: Birgit Henke



Amtsausschusssitzung vom 7. Dezember 2021

Auf der letzten Amtsausschusssitzung im Plauer Rathaus wurde unter anderem die aktuelle Coronalage und die dahingehenden Hygienemaßnahmen in der Verwaltung besprochen. Ein neues Problem bringt die Afrikanische Schweinepest (ASP) mit sich, die sich bereits bis zum Plauer See auswirkt. Schilder wurden für die Anwohner der betroffenen Zonen aufgestellt. Wichtig ist, dass Hundeführer ihre Hunde

dringend anleinen. Nach 16 Jahren Amtsausschusszugehörigkeit wurde Norbert Reier auch auf dieser Sitzung von den Mitgliedern gebührend verabschiedet. Norbert Reier bedankte sich ganz herzlich und wünschte für die Zukunft allen eine geschickte Hand bei der Entscheidungsfindung.

Text/Fotos: Birgit Henke



Neues aus dem Zwergenparadies



Nachdem es, aus Sicherheitsgründen, nötig war, den Baumbestand auf unserem Außengelände zu verkleinern, haben wir die Chance genutzt und uns für eine Baumpflanzaktion beworben. Daraufhin wurden wir ausgewählt und konnten in den vergangenen Wochen drei neue Kugelahornbäume rund um unsere Sandkiste pflanzen, die uns spätestens im nächsten Sommer als Schattenspenden dienen. Dabei wurden wir tatkräftig durch unsere Kinder unterstützt, die mit großer Freude und Sorgfalt beim Einpflanzen halfen.

Des Weiteren konnten wir durch eine großzügige Spende, von Frau Lada, unsere Kinderbibliothek mit neuen Büchern erweitern. Dafür danken wir ihr recht herzlich. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie möglichst bald wieder bei uns begrüßen dürfen.

Auch den Eltern, die unsere pädagogische Arbeit mit Gutscheinen unterstützen, sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Das Team der Kita Zwergenparadies



Es ist Zeit innezuhalten. Stille und Ruhe zu genießen.
Es ist Zeit für die wichtigen Menschen, die uns begleiten.
Es ist Zeit für Worte und Gesten der Dankbarkeit.
Es ist Zeit zurück zu blicken und auf Erreichtes stolz zu sein.
Es ist Zeit Kraft zu tanken für die Aufgaben,
welche vor uns stehen.

Es ist Weihnachtszeit!

*Frohe Weihnachten und
ein gesundes Jahr 2022
wünscht das gesamte Team
der Kita „Bunte Stifte“*

Fehlerteufel

Leider hat sich in der letzten Plauer Zeitung der Fehlerteufel eingeschlichen.

In der Beitrittserklärung zur Mitgliedschaft im Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See haben sich zwei falsche Zahlen in die IBAN eingeschlichen. Die richtige Bankverbindung lautet wie folgt.



Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See
Sparkasse Mecklenburg - Schwerin
IBAN: DE02 1405 2000 1301 0062 26
BIC: NOLADE21LWL

Öffnungszeiten Kinder- und Jugendtreffs im Amt Plau am See 2022

	 Steinstr. 96, Plau am See (am Bahnhof) kijuz@amtplau.de 038735 - 46555	Kinder- und Jugendtreff Plauerhagen Zarchliner Straße 38 (Dorfgemeinschaftshaus) jugendpflege@ gemeinde-barkhagen.de 0157 - 511 39 027	Kinder- und Jugendtreff Barkow Heinrich-Zander- Str.28 (Gemeindehaus) jugendpflege@ gemeinde-barkhagen.de 0157 - 511 39 027
Montag	13 bis 19 Uhr 14:30 - 16:30 Uhr AG Funkraum 16 - 19 Uhr Fanfarenzug		
Dienstag	13 bis 19 Uhr 15 bis 16:30 Uhr Bogenschießen 16:30 bis 17:30 Uhr Sportnachmittag		13 bis 18 Uhr
Mittwoch	13 bis 19 Uhr 14:30 bis 17 Uhr AG Junge Archäologen		
Donnerstag	13 bis 19 Uhr 15 - 18 Uhr AG Videowerkstatt	13 bis 18 Uhr	
Freitag	13 bis 19 Uhr 14 - 16 Uhr Fahrradwerkstatt		

Kontakt: amtsjugendpflege@amtplau.de, Tel. 0157 - 362 12 566 • jugendsozialarbeit@amtplau.de, Tel. 0157 - 362 12 568 • weitere Veranstaltungen und Informationen unter: www.kijuzplau.de oder in den Schaukästen der Gemeinden



Kinder- und Jugendzentrum weiter geöffnet – auch bei Stufe „rot“ im Landkreis

Die aktuelle ‚Corona-Jugend-Verordnung‘ der Ministerin für Soziales, Gesundheit und Sport (Stefanie Drese) vom 25.11.2021 ermöglicht es auch während der höchsten Corona-Warnstufe 4 (Rot) Jugendfreizeiteinrichtungen wie dem KiJuZ Plau am See Angebote für Kinder- und Jugendliche aufrechtzuerhalten. Wenn auch mit Einschränkungen, so

bleibt das KiJuZ auch dann noch geöffnet, wenn andere Freizeiteinrichtungen geschlossen werden. Die neue Verordnung folgt damit auch unseren Forderungen des letzten Frühjahrs (u.a. in einem offenen Brief an den Landrat), als wir das KiJuZ offiziell geschlossen halten mussten. Als Schwerpunkt der Jugendsozialarbeit hier im Amt können wir

Anzeige

 W. Tackmann & Partner Immobilien- und Finanzservice Bauen – Finanzieren – Versichern – Verwalten Markt 25 / Steinstraße 23 · 19395 Plau am See Tel. 0172/382 5572 o. 038735/419 70 e-mail: w-tackmann@t-online.de www.immobilienservice-tackmann.de  Projekt- entwicklung & Verkauf	ÖFFNUNGSZEITEN: Dienstag 11.00 – 17.30 Uhr Mittwoch 10.00 – 16.00 Uhr Donnerstag, Freitag und Samstag nach Terminvereinbarung <i>Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.</i> Aufgrund steigender Nachfrage suche ich für meine Kunden und Partner ständig Stadt- und Ferienhäuser, Wohnungen sowie Ackerflächen, Bauernhöfe u. Bootshäuser. Meine Firma bietet Ihnen außerdem Finanzierungs- und Versicherungsangebote in Zusammenarbeit mit langjährigen Partnern.
 <i>Wir wünschen allen Geschäftsfreunden und Kunden ein gesundes, glückliches sowie frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2022.</i> Wohnungen siehe Exposé in den Büros Markt 25 oder Steinstraße 23 sowie auf Anfrage Suche für vorgemerzte Kunden vor allem Ferienhäuser, Ein- und Mehrfamilienhäuser	

nun auch weiter auf die Bedürfnisse, Sorgen und Nöte von Jugendlichen eingehen, die in Zeiten von Verunsicherung und Angst logischerweise zunehmen. Dabei erreichen wir als offene Kinder- und Jugendeinrichtungen wahrscheinlich nur die Spitze des Eisberges von jungen Menschen, die während der Corona-Einschränkungen in den weit verstreuten Dörfern unseres Landkreises auf sich allein gestellt bleiben bzw. mit dem Smartphone oder vor der Play-Station ihren Tag verbringen. Von den daraus erwachsenden psychischen Problemen kann man nur ahnen bzw. erzählen bereits einzelne Studien aus anderen Bundesländern. Der Handlungsbedarf in den nächsten Jahren wird weiter wachsen und umso wichtiger ist es, rechtzeitig die Konsequenzen daraus zu ziehen. Daher freuen wir uns, wenn Politik auf sachlich-qualifizierte Kritik reagieren kann und nun eine übersichtliche Ampelregelung für Kinder- und Jugendliche geschaffen hat. Und noch wichtiger, dass auch im schlimmsten Fall der ‚Stufe Rot‘ Zugangsmöglichkeiten und Ansprechpartner für junge Menschen vor Ort da sind – real, lebendig, face-to-face. Denn der letzte Winter hat auch gezeigt, dass digitale (Beratungs-) Angebote nur einen Bruchteil derjenigen erreichen, die Hilfe wirklich benötigen.



Nachruf für René Bühring

Das Kinder- und Jugendzentrum der Stadt und der Ortsjugendring Plau am See e.V. trauern um seinen großen Ideengeber und

Pionier der offenen Kinder und Jugendarbeit der Stadt, René Bühring. Mit ihm verlieren wir einen ganz wunderbaren Menschen mit großem Herz und breiten Schultern für ein Kinderlächeln – einen großen Vossi-Bär und unangepassten Kommunisten, der mit starken Armen und klugen Worten die Schwächsten der Gesellschaft zu schützen wusste, stets mit einem passenden Spruch Situationen dominieren und durch Witz überzeugen konnte. Sein Zitatenschatz war scheinbar unerschöpflich, ebenso wie die Energie mit der er jede Aufgabe anging. Vom Aufbau des Plauer Jugendclubs ab Mitte der 1990'er Jahre über die Gründung des Plauer Ortsjugendrings und schließlich der Plauer Kinder- und Jugendstiftung, waren es stets erfolgreiche Projekte zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in unserer Stadt. So war er Ideengeber und Organisator unzähliger Kinderfeste, Feriencamps, Segeltouren und Aktionen, die den Alltag und Horizont vieler junger Plauer erhellten. Sein Wirken ging jedoch auch weit über die Plauer Grenzen hinaus. Als ehemaliger Vorsitzender des Kreisjugendrings Parchim und Mitglied im Jugendhilfeausschuss des Landkreises war er nicht zuletzt auch Vordenker des Modellprojektes „Amtsjugendpflege“ der letzten vier Jahre, dass der Kinder- und Jugendarbeit unseres Amtes für die Zukunft eine auskömmliche Finanzierung sichert. Durch seinen Wechsel in die Personalabteilung der Stadt und seinem dortigen Engagement war es möglich, im Jugendclub am Bahnhof eine weitere feste und qualifizierte Fachkraft einzustellen, die den Ausbau des Jugendclubs zu einem Kinder- und Jugendzentrum des gesamten Amtes erst ermöglichte. Mit zwei festangestellten Mitarbeitern konnte es nun gelingen, das bisherige Angebot entscheidend zu erweitern und konstant qualifizierte Begleitungs- und Beratungssituationen zwischen Elternhaus, Schule und Ämtern für die Jugendlichen der Stadt vorzuhalten. Die Auswirkungen dieser Arbeit, sind jedoch erst dann zu spüren, wenn sie wegbricht und Jugendliche mit ihren Alltagsor-

Mit Öffnen der KiJuZ - LernWerkstatt im letzten Frühjahr haben wir einen stets wachsenden Zulauf und möchten uns auf diesem Weg noch einmal herzlich bei denen bedanken, die dieses Projekt aufopferungsvoll unterstützt haben!!! Hervorgehoben werden soll vor allem Frau Riemer, die als Rentnerin zweimal in der Woche junge Schüler am Nachmittag ehrenamtlich in der LernWerkstatt betreut. Damit ist sie eine große Unterstützung für die professionellen Lernhelfer, denn wie bereits geschildert, steigt die Nachfrage. Ab Januar '22 möchten wir gern auch älteren Plauer Schülern vom Lübzer Gymnasium die Chance geben, den Jüngeren beim Lernen hier im KiJuZ zu helfen und sich damit auch ein kleines Taschengeld dazu zu verdienen. Gern Willkommen sind jedoch auch weiterhin ehrenamtliche Helfer, die uns in der LernWerkstatt mit Herz und Verstand unterstützen möchten. Nähere Info's dazu finden sich auf unserer Web-Seite unter www.kijuzplau.de oder Sie rufen uns unter 038735 – 46555 einfach an. Wir bleiben geöffnet, auch bei Stufe ‚Rot‘ - außer während der Feiertage.

Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest in Familie oder mit Freunden wünscht Tom Küstner, Amtsjugendpfleger und Leiter des KiJuZ Plau am See

gen allein gelassen werden. So wie Mitte der 90'er, als gar der Ruf der Stadt Plau als Tourismusstadt auf dem Spiel stand. Seither wurde durch René Bühring und mit konstanter finanzieller Unterstützung der Stadt eine Institution geschaffen, die nun schon in nächster Generation vielen jungen Plauern ein zweites Zuhause bietet. Hier finden sie nicht nur an kalten Tagen ein warmes Plätzchen und Abwechslung, sondern können sich ganz ungezwungen und unabhängig von Elternhaus und Schule mit anderen Jugendlichen treffen und austauschen und finden vor allem immer ein offenes

Ohr für ihre Sorgen und Probleme. Bei René fanden sie auch manchmal eine herzliche Umarmung und starken Rücken, an den sie sich anlehnen konnten. Hier fand er seine Bestimmung, die er stets mit 150% lebte, bis zuletzt auch als Werk- und IT-Lehrer an der Klüschenberg-Schule, in der er sich innerhalb kurzer Zeit alle jungen Herzen eroberte. Die Schweigeminute in jeder Klasse am 7. Dezember ging nicht nur unter die Haut, sondern hat auch viele Fragen gestellt. Diese zu beantworten liegt nun an uns, denn die Zeiten werden rauer, vor allem wenn der Staat sich aus Bildung, Kultur und Gesundheit immer mehr (finanziell) zurückzieht und der sogenannten „freien Wirtschaft“ das Feld überlässt. Die Auswirkungen dieser seit mehr als zwanzig Jahren verfolgten Politik werden immer dramatischer und die Gräben zwischen arm und reich, oben und unten wieder größer. Der daraus entstehende Kampf der Gegensätze lebt wieder auf – eine schmerzliche Wunde, auf die René in den letzten Jahren immer wieder den Finger legte. In diesem Sinne, a luta continua', René !

Tom Küstner, Vorstand Ortsjugendring Plau am See e.V.



René Bühring beim 10-jährigen Jubiläum des Ortsjugendrings 2004



Nikolaus im KiJuZ!

Seit Montag, den 6.12. ist das Kinder- und Jugendzentrum wieder weihnachtlich geschmückt und hergerichtet. Für alle Kinder

und jugendlichen Besucher gab es nicht nur Lichterketten und vieles mehr zu bewundern, sondern auch einen Nikolaus unter dem Weihnachtsbaum zum Mitnehmen. Alle waren bis Freitag auch tatsächlich verhascht.

An den Nikoläusen war eine Telefonnummer angebracht für die Kinder und Jugendlichen, damit sie Ideen, Wünsche, Fragen und Sorgen auch außerhalb von Öffnungszeiten äußern können (Das KiJuZ ist zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen). Denn die Weihnachtszeit ist nicht überall so harmonisch wie es manchmal dargestellt wird und wie es wünschenswert wäre. Es ist auch die Zeit von Krisen und Konflikten oder bei manchen auch von Einsamkeit, aus denen man manchmal ausbrechen möchte.

Bei pädagogischen Fragen oder Krisen stehe ich deshalb telefonisch gerne zur Seite.

Diskret für Jung und Alt. **Tel.: 015736212568**

(Jugendsozialarbeiter am KiJuZ der Stadt Plau am See, Christoph Rusch)



Kinder- und Jugendtreff Karow ab Januar geschlossen

Der von Georg Fiedler in den letzten Jahren ehrenamtlich betreute Kinder- und Jugendtreff Karow (Karl-Liebknecht-Str.3) wird ab Januar 2022 leider nicht mehr öffnen können, da sich keine ehrenamtliche Nachfolge für Georg gefunden hat. Eigentlich wollte Georg schon im letzten Jahr aus gesundheitlichen Gründen aufhören, hatte sich jedoch in diesem Sommer noch mal zur Verfügung gestellt. Aus aktuellem Anlass haben wir als Team Amtsjugendpflege in Absprache mit Norbert Wellenbrock beschlossen, den Kinder- und Jugendtreff Karow ab Januar 2022 in den bisherigen Räumen zu schließen und nach anderen Alternativen in Karow zu suchen. Wer uns in diesem Vorhaben unterstützen möchte bzw. eigene Ideen zu Freizeitangeboten für die Jüngsten bis 10 Jahre in Karow hat, kann sich an folgende Kontakte wenden: amtsjugendpflege@amtplau.de oder 0157 – 362 12 566.

Das Kinder- und Jugendzentrum Plau am See steht allen jungen Menschen ab 10 Jahren aus dem gesamten Amt Plau zur Verfügung und ist durch seine Lage am Busbahnhof mit dem öffentlichen Nahverkehr gut zu erreichen. Mit dem Rufbus der VLP sind von hier sogar die entlegensten Dörfer des Amtes sehr gut zu erreichen und kostenfrei für Kinder und Jugendliche. Neben dem regulären Jugendclubbetrieb, gibt es auch wöchentliche Angebote wie Bogenschießen, Junge Archäologie oder die Videowerkstatt. In der LernWerkstatt wird nicht nur für die Schule gelernt bzw. Nachhilfeunterricht gegeben, sondern können erste handwerkliche Fähigkeiten erprobt und verfeinert werden, wie z.B. beim Töpfern. Wer Lust hat schaut gern mal rein oder findet unter www.kijuzplau.de weitere Infos.

Ein schönes Weihnachtsfest wünscht für das Team Amtsjugendpflege Plau am See, Tom Küstner



Das Original

VORWERK

Service, Beratung, Verkauf
Ihr Kundenberater vor Ort

Jörg Sawatzki aus Werder bei Lütz

Tel.: **038731/24493**

Handy: **0173/2456643**



Anzeige

SRÄGA • IMMOBILIEN GMBH

19395 Plau am See · Steinstraße 48 · Tel. (0387 35) 4 58 58 · Fax 81 98 47
www.sraega-immo.de

ZUM VERKAUF

Plau am See – 2 MFH miteinander verbunden im Stadtkern auf ca. 289 m² **VB 270.000,00 €**
Plau am See – EFH, Alttadtlage, saniert, Wfl. ca. 115 m² auf 169 m² **VB 250.000,00 €**
Wendisch Priborn – DHH, unsaniert, Wfl. ca. 80 m² auf 850 m² **VB 45.000,00 €**

ZUR VERMIETUNG

Marktstr. 9 – 1 Z/EBK, ca. 32 m², EG **KM 250,00 €**
Dr. Alban Str. 24 – 1 Z/EBK, ca. 37 m², DG **KM 250,00 €**
Lübzer Ch. 11 a – 3 Z/EBK, ca. 58 m², 1. OG, mit Garten, **Garage kann gemietet werden** **KM 370,00 €**

ZUR VERMIETUNG

Steinstr. 64 – Ladenlokal 55 m² **KM 350,00 €**
Gr. Burgstr. 9 – 3 Z/EBK, ca. 62 m², 1. OG **KM 420,00 €**
Gr. Burgstr. 16 – 2 Z/EBK, ca. 45 m², 1. OG **KM 290,00 €**
Quetzin-Lise-Meitner-Ring 2 – DHH, 1. Bezug, 3 Z/EBK, HWS-Raum, ca. 95 m², 2 Terrassen, Garten, Carport **KM 950,00 €**

Die Energiepässe können zu allen Objekten bei der Besichtigung eingesehen werden.

Zu allen Angeboten finden Sie weitere Angaben hinsichtlich der Nebenkosten, Kautions- und der Grundrisse in unseren Geschäftsräumen, Steinstraße 48.

Die Nachfrage nach Einfamilienhäusern und Grundstücken im Raum Plau am See ist stark gestiegen. Suchen deshalb ständig neue Objekte zum Verkauf. Ferienimmobilien und Mehrfamilienhäuser Provisionsfrei für den Verkäufer.

Mütterpflege in Plau am See und Umgebung

Mütterpflege, was ist das eigentlich?

Noch vor gar nicht so langer Zeit war der Einsatz einer Mütterpflegerin ganz normal. Das Wochenbett war zum Erholen, zum Kennenlernen des Babys und zum Aufbau einer guten Stillbeziehung da. Der Körper einer jungen Mutter hat viel mitgemacht, die Psyche durch die ganzen Hormone erst Recht. Als Mütterpflegerin habe ich Fachkenntnisse über Schwangerschaft, Wochenbett und das erste Lebensjahr des Kindes (inklusive Erste-Hilfe-Schein vom DRK). Ich unterstütze die Mutter je nach Bedarf durch Zuhören und Gespräche, Entspannungsmassagen, Kochen von stillfreundlicher Nahrung und Versorgung des Haushaltes. Darüber hinaus berate ich zu Stillfragen, zum Umgang mit dem Säugling und beschäftige und betreue auch Geschwisterkinder, um die Mutter zu entlasten. Zusätzlich helfe ich beim Ausfüllen von Anträgen, die in Zusammenhang mit der neuen Familiensituation stehen. Auch die Väter werden entlastet, da sie nicht plötzlich alle die Aufgaben der Frau mit übernehmen müssen. Ich biete Trageberatung an und verleihe einige Tücher und Tragehilfen.

Der Einsatz einer Mütterpflegerin wird von der Mutter als Versicherte bei der Krankenkasse beantragt. Grundlage dafür ist der § 24h SGB V (Haushaltshilfe bei Schwangerschaft und Entbindung, der/die behandelnde Arzt/Ärztin (Hausarzt oder auch Gynäkologe/Gynäkologin) bescheinigt die Notwendigkeit. Gerne stehe ich diesbezüglich für Fragen zur Verfügung.

Wer bin ich?

Mein Name ist Julia Doliwa, ich bin seit 2003 examinierte Krankenschwester, verheiratet, habe zwei Töchter im Grundschulalter und wohne in Gaarz. Ich habe berufsbegleitend eine einjährige Ausbildung zur Mütterpflegerin absolviert und möchte die Situation für junge Eltern in unserer Region verbessern.

Hebammen sind rar und überlastet. Meine Arbeit kann die Hebamme leider nicht ersetzen, aber sinnvoll ergänzen. Denn ich habe bis zu acht Stunden täglich Zeit für die Familien. Das Leben ist anstrengend, also nutzen wir doch die Hilfen, die wir bekommen können.

Kontakt: muetterpflegejulia@gmail.com

Instagram: muetterpflege.julia.mv

Facebook: Mütterpflege Plau Am See

Telefon: 01520/8396916

Ich freue mich auf euch, Julia Doliwa



Foto: J. Doliwa



Mutige Feuerwehrfrau

Es ist ein alter Brauch und Tradition, Münzen in Brunnen zu werfen. Die Münzen stellen das Dankeschön für die erfüllten oder noch zu erfüllenden Wünsche

dar. Auch meinen viele Besucher des Plauer Burgturmes, ein Münzwurf in das Verlies bringe Glück. Besonders gern werfen Kinder Kleingeld in die Tiefe. Nun wurde der „Burgturmgeldschatz“ gehoben. Innerhalb einer Feuerwehr-Freitagsausbildung im November kam ein Trupp unter Leitung von Kamerad Martin Kremp in das alte Wahrzeichen der Seestadt, um das Abseilen und Bergen von Personen zu üben. Die 18jährige Paula Hanisch, seit ihrem 7. Lebensjahr Mitglied der Feuerwehr in Meyenburg

und jetzt mit Begeisterung bei den Plauern im Ehrenamt tätig, ließ sich in das fast 12 Meter tiefe Verlies abseilen. Ihr Mut, das ideale Körpergewicht und die Größe sprachen dafür, sie für diese Ausbildungsübung als Hauptakteurin einzusetzen. „Die Ausbildung und die Praxiseinsätze sind sehr vielseitig. Eine solche Übung war für mich neu. Ich war sofort bereit“, sagte Paula. Nach dem Einsammeln der vielen Münzen und auch einiger Geldscheine wurde die Neuplauerin von ihren Kameraden wieder sicher ans Tageslicht „befördert“. Im prallgefüllten Beutel waren 302,94 Euro. „Mit Freude spendet das Burgturm-Museumsteam diesen Geldbetrag für die Jugendfeuerwehr. Es ist ein Zeichen der Wertschätzung“, sagt der Museumschef Dieter Ehrke. Die Seestadt kann stolz auf ihre Feuerwehr sein, die schon viele Jahre eine hervorragende Arbeit im Ehrenamt leistet. Für ihren Mut und die Einsatzbereitschaft wird die schicke Paula zur Eröffnungsveranstaltung der neuen Museumssaison 2022 eingeladen (Gründonnerstag).

Roland Suppra, Plauer Heimatverein e.V.

Anzeige

Plau am See –

Ihr professioneller Ansprechpartner für

**Baumpflege und -fällung /
Obstgehölzschnitt / Kopfweidenpflege**

Ansprechpartner:

Steffen Köhler (Baumkontrolleur/Baumpfleger)

19395 Plau am See · Große Burgstraße 24

Tel.: 0151 26 23 83 94 · Email: koeh.st@gmail.com

**Sportboot, IBIS 2, 5-Sitzer,
15 PS, 2-Takt-Motor, Hafentrailer mit Beleuchtung, div.
Zubehör zu verkaufen
Tel. 0172 / 151 09 33**

Seniorenheim „Eldeblick“ informiert:

Rückblick auf Oktober und November im Curata Seniorenheim „Eldeblick“.

Der Oktober stand im Eldeblick ganz unter dem Zeichen „Herbstgenuss und Herbstkaffees“. Im Oktober wurde viel gebacken und gekocht. Somit konnte das Obst und Gemüse aus den Gärten gut verarbeitet werden. Spaziergänge und Besuche auf der Terrasse ließ die Herbstsonne zu.

Auf allen drei Wohnbereichen fand an unterschiedlichen Tagen die Herbstkaffees mit Programm und Musik statt. Hübsch geschmückte und dekorierte Tische fanden die Bewohner bei ihrem Eintreffen im Tagesraum vor. Das Sammelgeschirr sowie die alten Kaffeekannen machten wirklich etwas her. Die

Nachmittage in den Bereichen wurden von den Bewohnern des Hauses genossen und gefeiert.

Ein Highlight im Oktober für Mitarbeiter und Bewohner war der Aktivierungstisch von De Beleaf TV, den wir für eine Woche testen durften. Gemeinsam wagten wir einen Einblick in die neue mediale und digitale Beschäftigungswelt.

Der November startete mit vielen Bewohnergeburtstagen, die individuell ausgerichtet und im kleinen Kreis gefeiert wurden. Der Schuhverkauf besuchte uns. Einige neue Schuhpaare konnten an den Mann und Frau des Hauses gebracht werden. Endlich konnten wir mit den Weihnachtsvorbereitungen starten. Erstmals wurde alles sortiert, dann aufgeteilt und im ganzen Haus geschmückt. Lichterglanz, Glitzerkugeln, Sterne, Tannengrün, der erste Plätzchenduft und Gemütlichkeit zogen durchs Haus.



Rehangriff, Plau Seelust

Am 21.11.2021 gegen 8.30 Uhr wurde auf meinem Grundstück Plau Seelust, Fontaneweg 6, ein kleines Reh von einem Hund schwer verletzt, sodass das Tier von zwei Kollegen der Plauer Polizei, die zur Hilfe gerufen wurden, durch einen Schuss von seiner Qual erlöst wurde.

Ich bin durch das qualvolle Schreien des Tieres aufmerksam geworden und konnte den Hund, der dabei war, das Tier zu attackieren, verjagen und Hilfe holen. Bei dem Hund handelt es sich um ein mittelgroßes Tier mit dunkelbraunem kurzhaarigen Fell, ich vermute ein Jagdhund, der frei umherlaufen konnte.

Ich bitte alle Bürger, bei der Suche nach den Besitzern des Hundes zu helfen, denn auf dem Grundstück halten sich noch

zwei Rehe auf, die nicht das gleiche Schicksal erleiden dürfen. Hinweise bitte an die Plauer Polizeidienststelle oder direkt an meine Adressen: Ursula Teetz, Fontaneweg 6, Tel. 015168161081, 038735 45629, ursula.teetz@freenet.de

Danke!

Anzeige

Vermiete ab 1. Januar 2022 im Stadtzentrum Plau am See einen Gewerberaum (27 m²)

mit Teeküche (9,5 m²) + WC (7,5 m²), Hof- und Straßeneingang, inkl. PKW-Parkplatz auf dem Hof + Abstellraum auf dem Hof.

Miete kalt: 280,- € + NBK 40,- €

Bei Interesse: Tel. 0172-3 123841

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams einen/eine Mitarbeiter/in für unseren Post-Shop in Plau am See.

Ihre Aufgaben:

- Verkauf von Produkten rund um Briefe und Pakete
- Erbringen von Bankdienstleistungen der Postbank

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit mit Eigenverantwortung
- **Arbeitszeit 20 Stunden/Woche**
- qualifizierte Einarbeitung
- angenehme Arbeitsatmosphäre

Ihr Profil:

- freundliches und serviceorientiertes Auftreten
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Vorkenntnisse wünschenswert

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**Post-Shop-Pagels, z.H. Gaby Pagels Steinstraße 21,
19395 Plau am See, gaby.pagels@freenet.de**

Hohes Spendenaufkommen - Corona zum Trotz

Der weihnachtliche Stammtisch der CDU Gemeindeverband Plau fällt in diesem Jahr erneut aus



Foto: L.-C. Schröder

Es ist die Zeit der Brüche und des Hin und Her. Der Mensch plant im Sommer ohne Corona. Kehrt Corona im Herbst mit Macht zurück, wirft das Virus die Planungen wieder um. Neue, reduzierte treten an deren Stelle. Einen solchen Bruch verzeichnete jüngst auch die Planung eines der weihnachtlichen Höhepunkte in Plau am See: des weihnachtlichen CDU-Stammtischs des Gemeindeverbands Plau, nunmehr fünfundzwanzig Jahre alt und über das Parteiliche hinweg einfach eine Plauer Institution. Sie dient dem guten Zweck und schenkte der Stadt außerdem jährlich ein gehobenes Fest mit Tombola, auf dem auch manch eine gehobene Robe gesichtet wurde. Es ist nicht lange her, da entwarf der Gründer und Spiritus Rector des Stammtisches, Rüdiger Hoppenhöft, noch wohlgenut seine Rede zum Auftakt des Festes 2021. Zwar hätte die Tombola nicht stattfinden können, aber der festliche Event mit Unterhaltungsprogramm sollte in diesem Jahr im Plauer Seehotel veranstaltet werden. So der Plan. Aber wieder nichts! Das Fest wurde gecancelt. Aber nur das Fest.

Denn Corona konnte dem handfesten Zweck dieser Weihnachtsaktion, Spenden zu sammeln, und diese wie jedes Jahr Plauer Einrichtungen und Initiativen zukommen zu lassen, nichts anhaben. Eine kleine Sensation aber ist, dass die ehrgeizigen Spendensammelnden der CDU Covid zum Trotz schon wieder einen kleinen Rekord erzielen konnten. Noch nie seit Gründung des Weihnachtsstammtisches ging das Spendenaufkommen gemessen am Vorjahr nämlich zurück. Das gilt nun auch für 2021, trotz Corona und ohne festlichen Stammtisch, ohne Tombola und Weihnachtsbraten. 24.350 Euro wurden in diesem Jahr insgesamt gespendet, 3.100 mehr als im vergangenen Jahr. Wie das CDU-Team diesen Aufwärtstrend immer wieder hinbekommt, weiß es selbst nicht genau. Aber sicher ist, so Hoppenhöft, man vertraue ihnen, dass das Geld seinen korrekten Weg gehe. Wichtig auch: Es bleibe im Amtsbereich Plau.

126 Personen und Firmen haben für das Wohlergehen der Stadt und der angeschlossenen Gemeinden in diesem Jahr gespendet, berichten Rüdiger Hoppenhöft und der Voritzende der CDU des Gemeindeverbands Plau, Klaus Baumgart, nicht ohne Stolz. Und dieser Erfolg hat wiederum mit viel Konsequenz und Fußarbeit zu tun. Jedes Jahr schreiben sie und ihre Mitstreiter und Mitstreiterinnen die Menschen, die in der Vergangenheit Spendenbereitschaft zeigten, wieder an. Was folgt, hat mit viel Lauferei zu tun. „Manchmal müssen wir drei-, viermal zu einer bestimmten Adresse gehen, bis wir jemanden antreffen. Und dann kommt es häufig zu Gesprä-

chen. Die Menschen möchten vor allem wissen, wohin ihre Spende fließen würde.“ Verständlich. Die Liste der vorgesehenen Spendenempfänger – es sind mehr als zwanzig – nennt die verschiedensten Vereine, Schulen sowie soziale und kulturelle Initiativen. Die meisten dieser Adressen sind regelmäßig seit Jahren gefördert worden.

Info: Vorgesehene Spendenempfänger:

Plauer SV, Abt. Handball 1000 Euro; Plauer SV 1000 Euro; Plauer FC 2000 Euro; Schule am Klüschenberg/FSJ 1550 Euro; Förderverein Kantor Carl Ehrich Schule 1000 Euro; Plauer Kinder- und Jugendstiftung 1000 Euro; Kinder- und Jugendzentrum/Kinderfest 1000 Euro; Stadt Plau am See/ Umwelt AG "Plau summt" 1000 Euro; Stadt Plau am See/ Blumenzwiebeln 1000 Euro; Gemeinde Ganzlin/Kinderkino 500 Euro; Förderverein FFW Plauerhagen 1000 Euro; SV Karow 1000 Euro; Förderverein FFW Plau 1000 Euro; Tafel Plau 1000 Euro; Aphasiker Zentrum 300 Euro; Rheumaliga 1000 Euro; Plauer Funker 1000 Euro; Plauer Fanfarenzug 1000 Euro; Hai Live 1000 Euro; Brandschaden in Karow 3000 Euro

Joachim Ringelnatz

Einsiedlers Heiliger Abend

Ich hab' in den Weihnachtstagen-
ich weiß auch, warum-
Mir selbst einen Christbaum geschlagen,
der ist ganz verkrüppelt und krumm.

Ich bohrte ein Loch in die Diele
und steckte ihn da hinein.
Und stellte ringsum ihn viele
Flaschen Burgunderwein.

Und zierte, um Baumschmuck und Lichter
zu sparen, ihn abend noch spät
mit Löffeln, Gabeln und Trichter
Und anderem blanken Gerät.

Ich kochte zur heiligen Stunde
mir Erbsensuppe und Speck.
Und gab meinem fröhlichen Hunde
Gulasch und litt seinen Dreck.

Und sang aus burgundernder Seele
das Pfannenflickerlied.
Und pries mit bewundernder Seele
alles das, was ich mied.

Es glimmte petroleumbetrunken
später der Lampendocht.
Ich saß in Gedanken versunken.
Da hat's an der Tür gepocht.

Und pochte wieder und wieder.
Es konnte das Christkind sein.
Und klang's nicht wie Weihnachtslieder?
Ich aber rief nicht : „Herein!“

Ich zog mich aus und ging leise
Zu Bett, ohne Angst, ohne Spott.
Und dankte auf krumme Weise
Lallend dem lieben Gott.

Quelle: Dr. Uwe Schlaak

Fördermittelbescheid für die Burgsänger des Heimatvereines

Nachdem Coronabedingt der Fördermittelbescheid für die Burgsänger immer wieder verschoben wurde, kam es am 29. November endlich zur Übergabe durch Wolfgang Waldmüller. Freudig nahmen die Damen des Vorstandes Maria Frommer, Elke Meyer, Manuela Garg und Chorleiterin Birgit Arndt diesen Bescheid entgegen. Mit diesen Mitteln werden ein neues Klavier, ein Funkmikrofon, ein neues Mischpult und Chorkleidung finanziert. Momentan finden pandemiebedingt leider keine Proben statt. Zu Lockdownzeiten im Sommer diesen Jahres probten die Burgsängerinnen vor dem neuen Gebäude der Touristinformation, wo der ein oder andere Zaungast den Klängen lauschte. Die Burgsänger zählen momentan 25 Mitglieder und bestehen seit 10 Jahren. In den letzten 5 Jahren übernahm Birgit Arndt die Chorleitung und engagierte sich sehr für diesen Verein, was ein echter Glücksgriff für alle Mitglieder war. *Foto/Text: Birgit Henke*

Weihnachtsgeschenk vorzeitig übergeben

Pünktlich zum 2. Advent überreichte die Plauer CDU eine Spende von 1.000 € an den Plauer Hai Live e.V. für längst überfällige Sanierungsarbeiten am Vereinsgelände am Plauer See.

Die Mitglieder zeigten sich sehr dankbar über dieses vorzeitige Weihnachtsgeschenk. Der Plauer Hai Live e.V. wurde in den zurückliegenden Jahren immer wieder mit Spenden des Weihnachtlichen Stammtisches der Plauer CDU bedacht. Der Verein kümmert sich um das barrierefreie Segeln in Plau.

Die Spende stammt aus der Sammelaktion anlässlich des Weihnachtlichen Stammtisches der Plauer CDU. In diesem Jahr wurden 24.350 € gesammelt und an Vereine und Institutionen weitergeleitet.

J. Fengler



Anzeige



*Der Kampf des Lebens ist zu Ende.
Vorbei ist aller Erdschmerz.
Es ruhen nun die fleißigen Hände.
Still steht ein treues liebes Herz.*

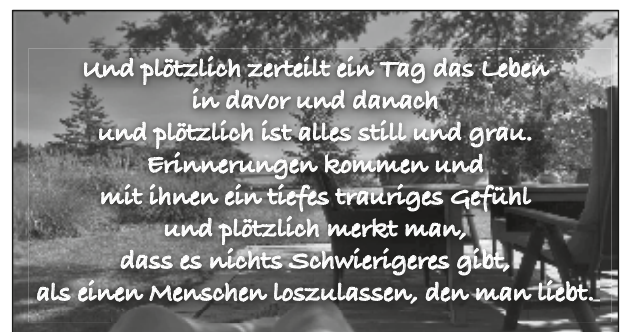
Horst Prüter

* 15.04.1939 † 07.11.2021

In den schweren Stunden des Abschieds wurden mir viele Zeichen des Mitgefühls und der Anteilnahme entgegengebracht. Hierfür allen, die mir zur Seite standen, meinen herzlichen Dank. Ein besonderer Dank gilt dem Pastor Schmidt für die tröstenden Worte und dem Blumenhaus Breitmoser.

Im Namen aller Angehörigen
Heike Schwarz

Plau am See, im Dezember 2021



*und plötzlich zerteilt ein Tag das Leben
in davor und danach
und plötzlich ist alles still und grau.
Erinnerungen kommen und
mit ihnen ein tiefes trauriges Gefühl
und plötzlich merket man,
dass es nichts Schwierigeres gibt,
als einen Menschen loszulassen, den man liebt.*

TORSTEN GRABOW

♥ 3. Juli 1971

★ 27. Oktober 2021

Danke

... an alle, die Torsten in seinem Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenken, ihm Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten.

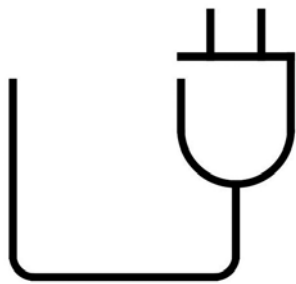
... für die überwältigende Anteilnahme durch alle tröstenden Worte, stillen Umarmungen, unterstützenden Gesten und Spenden in Torstens letzten Lebenswochen und in den ersten so schweren Wochen ohne ihn.

Wir vermissen ihn so sehr!

Catrin, Moritz, Jacob und Hennes Grabow

Plau am See, den 21.11.21

Mit Solar geht alles besser



$$\varepsilon = h \cdot \nu$$

Unser Städtchen Plau am See ist auch ein Ort des Amateurfunks. So haben die Plauer Funker im Laufe der Jahre im hiesigen Kinder- und Jugendzentrum einen Platz für technische Kommunikation geschaffen.

Am Rande sei schon hier erwähnt, dass im kommenden Jahr zu mehreren Terminen von jedermann Einblicke in die Welt der Elektronik, der

PC und des Amateurfunks genommen werden können.

Doch zum jüngsten Projekt der Plauer Funker, der Photovoltaikanlage. Im kommenden Jahr soll deren Funkumsetzer mit Solarstrom betrieben werden. Die Anlage ist als Inselanlage projektiert. Sie gewährt somit eine eigenständige und damit effiziente Photovoltaiknutzung. Die vor Ort gewonnene

Energie wird unmittelbar der Nutzung, nämlich dem Betrieb des Funkumsetzers, zugeführt. Das erscheint klug, schont Ressourcen und entlastet last not least die Vereinskasse. Nun kostet ein solches Vorhaben Geld. Eine vorsichtige Kostenabschätzung beläuft sich auf etwa 1.600 €.

Die Plauer Funker ermöglichen, einen Teilbetrag selbst aufzubringen. Für die Realisierung des Projekts sehen sie sich in der glücklichen Lage, sich auf unterstützende Spender aus Plau am See verlassen zu können.

So sei schon jetzt für bereits eingegangene Spenden herzlich gedankt. Die respektvoller Anerkennung großzügiger Geldzuwendung ergeht an das Ingenieurbüro Madaus GmbH, das VILA VITA Anneliese Pohl Seedorf, die VR Bank Mecklenburg eG, Geschäftsstelle Plau am See, und die weihnachtliche Spendenaktion des Plauer CDU-Stammtisches.

Jede Spende hilft. Die Plauer Funker danken.

Wilfried Mansfeld

Ein kleiner Ausschnitt aus dem Sportleben unserer Hanni Sommer zu Weihnachten!

Ein so liebenswerter Mensch und immer in Aktion ist unsere Hanni Sommer. Sie ist 86 Jahre jung und hat zwei Söhne, auf die sie sehr stolz ist. Hanni kam 2018 von Niederschelden, einem Stadtteil von Siegen (NRW) nach Plau am See. In ihrer alten Heimat nahm sie 30 Jahre aktiv am Sport in einem Turnverein teil. Kaum in Plau am See angekommen, suchte sie nach Möglichkeiten, sich auch hier sportlich zu betätigen. Sie traf nette Leute, die sie gleich am Mittwoch zum Sport der Rheumaliga M-V, AG Plau, mitnahmen. Sie wurde ganz herzlich aufgenommen, wie auch jeder andere, der zur Trockengymnastik kommt.



Auch in der Zeit, wo wir keinen Sport in der Halle machen durften und bei Wind und Wetter in die Natur gingen, war Hanni immer dabei.

Es reicht ihr nicht, nur mittwochs Sport zu machen, nein sie macht morgens mit Musik Frühsport auf ihrem Balkon und wenn es möglich ist, auch Sport in ihrem Wohnhaus. Auch mit netten Leuten macht sie oft lange Spaziergänge. Ich ziehe den Hut vor Hanni, denn mein innerer Schweinehund ist oft stärker.

Ich wünsche ihr von ganzem Herzen, dass sie noch ganz lange gesund bleibt und uns mit ihrer immer guten Laune weiterhin ansteckt. Sie ist einfach nicht mehr aus unserer Mitte wegzudenken. Auch im Namen aller Mitglieder wünsche ich ihr ein entspanntes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

Julia Menge

Deutsche RHEUMA-LIGA

• GEMEINSAM MEHR BEWEGEN •



An alle Mitglieder der Rheumaliga

Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs Neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Ihren Familien ein erfülltes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2022! Wir freuen uns auf ein gemeinsames neues Jahr.

Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei allen bedanken, die uns so tatkräftig und auch finanziell in dieser schweren Zeit unterstützt haben. Ein ganz besonderes Dankeschön möchten wir im Namen aller Mitglieder Frau Jana Brede sagen. Gleichzeitig gilt unser Dank unserer Therapeutin der Trockengymnastik und allen Aktiven.

Ihr Vorstand

Überraschungsbesuch vom Weihnachtsmann bei PSV Bullis

Trotz Corona ist es dem Trainer- und Betreuerstab der Handballabteilung des Plauer SV gelungen, den Trainingsbetrieb bis zum Jahresende aufrecht zu erhalten.

Die Steilvorlage dafür kam von der Landesregierung M-V, die ihn genehmigte, auch wenn die wechselnden Ampelfarben, Verbindlichkeiten und Flexibilität abverlangten. So war das Motto bei allen Aktivitäten „safety first“. Angepasste Hygienekonzepte, Trainingszeiten und Teamwork umschifften jede Klippe, so dass alle zwölf Altersklassen, vom Krümelsport bis zur A-Jugend, bis Weihnachten trainieren durften. Im Namen der Kinder und Jugendlichen möchte sich der PSV Vorstand dafür einerseits bei seiner Trainer- und Betreuercrew bedanken, andererseits bei seinen Sponsoren. Der finanzielle Mehraufwand, insbesondere für Selbsttest vor dem Training und vor den Punktspielen, konnte mit ihrer Hilfe gestemmt werden. Anbei Apotheken aus Plau (A. Schadow) und Lübz (Anja Krohn), die eine Vielzahl von Tests spendeten. Beispiellos war eine Aktion mit dem Testzentrum Plau am See. Um gleich mehrere Veranstaltungen abzusichern, begann das Personal des Testzentrums am 04.12.2021 eine Stunde früher ihren Arbeitstag und testete knapp vierzig Jugendliche und Erwachsene vom PSV. Wir danken Herrn Wufka für die Koordinierung dieser Maßnahme. Oben genannte Anstrengungen haben nicht nur gut besuchte Trainingsgruppen zur Folge gehabt, sondern zugleich auch die eine oder andere Überraschung. So besuchte der Weihnachtsmann die Kinder vom G-, F- und E-Mix im Training



und bot eine Alternative zu den traditionellen Weihnachtsfeiern mit den Eltern. Die Freude und die Aufregung bei den Kindern waren groß. Die angedachte Weihnachtsfeier der SeaBulls und SeaGirls, ein gemeinsamer Besuch der Eisbahn in Malchow, soll im Januar oder Februar stattfinden. Anbei Spaß bei heißen Getränken, Eishockey und Schlittschuh laufen. Zu hoffen bleibt, dass zumindest der Trainingsbetrieb im Januar fortgeführt werden kann. Mit

Beginn der Schule soll dieser nämlich wieder aufgenommen werden. Interessierte Kinder und Jugendliche sind nach wie vor in allen Altersklassen herzlich Willkommen.

Wie schon 2020, hat die Handballabteilung des Plauer SV einmal mehr mit den Unwegsamkeiten der Pandemie im abgelaufenen Jahr zu kämpfen gehabt. Mit Enthusiasmus, Optimismus und Herzblut kann sie aber auch 2021 auf ein erfolgreiches Jahr zurückschauen. Steigende Mitgliederzahlen, viele Kinder und Jugendliche im Verein sowie einige sportliche Erfolge sind Dank und Verpflichtung zugleich. Der Vorstand der Handballabteilung des Plauer SV wünscht seinen Mitgliedern, Sponsoren, Fans und Eltern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr und bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit recht herzlich. Ein ganz besonderer Dank gilt Burghard Schulz von der Mecklenburger Landküche. Nach über zehn Jahren zuverlässiger Zusammenarbeit, tritt er nun den Weg in den verdienten Ruhestand an. Abteilungsleiter Raimo Schwabe bedankte sich mit einem Präsent.



Besuch vom Weihnachtsmann bei der F-Jugend



Dankeschön B. Schulz

SeaBulls der B1 stürzen Tabellenführer der Oberliga Ostsee-Spree

Einmal mehr traten die SeaBulls der mJB1 vom Plauer SV ein Auswärtsspiel in der Hauptstadt Berlin an. Nach den Siegen beim VfL Lichtenrade (36:38) und bei der SG AC/Eintracht Berlin (23:31), sollte es der dritte Streich beim Ligakrösus und ambitionierten Hauptstadtclub NARVA Berlin werden, welcher vorweihnachtliche Stimmung in den PSV Reihen aufkommen ließ.

In ihrer Außenseiterrolle fühlten sich die Seestädter schon in der ersten Spielhälfte pudelwohl und boten dem Favoriten mit einer knappen 14:15 Halbzeitführung ordentlich

Paroli. Diesen Teilerfolg wollten die SeaBulls in Spielhälfte zwei möglichst lange behaupten. Doch mit dem Anpfiff sahen sich die Gäste wütenden Angriffen des Gegners ausgesetzt. Trotz ansprechender Leistung lagen sie neun Minuten vor Spielende mit 30:24 im Rückstand. Doch was dann passierte, konnte Alfred Hitchcock in seinem Drehbuch nicht besser schreiben.

Innerhalb von 150 Sekunden verkürzten die SeaBulls auf 31:28 (43:43), nutzten die Schwächephase des Gegners gnadenlos aus und waren wieder in der Partie. Sichtlich nervös

fabrizierte der Tabellenführer nun Fehler am Fließband. Dazu kam Giede im PSV Kasten, der das Tor vernagelte und die Hofmann Zwillinge, die eiskalt ihre Torchancen verwandelten. Beim 31:32 (49:15) war das Match endgültig gedreht und ein Punktgewinn in greifbarer Nähe. Palasti war es am Ende vorbehalten, den vielumjubelten Siegtreffer zum 32:33, wenige Sekunden vor Spielende, zu erzielen.

Der Hauptstadtgegner war nach Spielende fassungslos und konsterniert zugleich. Die SeaBulls feierten ihren dritten Auswärtssieg im dritten Auswärtsspiel der Saison in Berlin mit einer unglaublichen Moral. Der Auswärtssieg beim Kooperationspartner der Füchse Berlin, verbunden mit der Tabellenführung, war der bisher größte Erfolg in der höherklassigen Jugendliga Ostsee-Spree. Obwohl noch zwei Vorrundenspiele ausstehen, haben die Seestädter damit vorzeitig die Aufstiegsrunde geschafft und freuen sich auf weitere attraktive Gegner. Anbei u.a. der Bundesliganachwuchs Füchse Berlin.



Spielzone der SeaBulls beim Tabellenführer NARVA Berlin

Beratung und Unterstützung für Vereine und ehrenamtlich Engagierte:

Übersicht der kostenlosen Onlineseminare für das 1. Halbjahr 2022

Im letzten Jahr nahmen 443 Ehrenamtliche an den Weiterbildungsveranstaltungen teil. Nun wird dieses Angebot auch im neuen Jahr von den Ehrenamtskoordinatoren des Landkreises Ludwigslust-Parchim fortgesetzt. Diese Angebote sind wie gewohnt für Ehrenamtliche kostenlos und finden ausschließlich online statt. Rund um die Themen Nachwuchsgewinnung, Haftung des Vorstands im Verein, Akquise von Fördermitteln oder Buchführung, gibt das Projektteam „Hauptamt stärkt Ehrenamt“ mit etwa zweistündigen Weiterbildungsveranstaltungen Hilfestellung. Nehmen Sie Impulse für Ihre Vereinsarbeit mit und melden Sie sich an.

„Grundlagen der Fördermittelakquise“

In der Veranstaltung wird ein Einstieg in das Thema gegeben und Grundlagen zu Fördermitteln vermittelt.
Am 01. Februar 2022 um 17:30 Uhr | Referent: Herr Tobias Döppe, Prozessbegleiter

„Spenden, Sponsoring und Werbung“

Die Veranstaltung klärt über die Besonderheiten des Spendens, des Sponsorings und der Werbung im ehrenamtlichen Verein auf.
Am 02. Februar 2022 um 17:30 Uhr | Referent: Herr Wolfgang Pfeffer, Vereinsberater

„Geldgeber gewinnen und verstehen“

Im zweiten Seminar zum Thema Fundraising und Fördermittel wollen wir uns in die andere Seite hineinversetzen.
Am 15. Februar 2022 um 17:30 Uhr | Referent: Herr Tobias Döppe, Prozessbegleiter

„Konstruktive Konfliktlösungen im Ehrenamt“

Wie kann ich Konflikte im Verein vermeiden? Und wie gehe ich mit Konflikten um? In diesem Seminar werden Ansätze der Konfliktprävention und Konfliktlösung vermittelt.
Am 16. März 2022 um 18:00 Uhr | Referent: Herr Volkmar Suhr, Systemischer Berater

„Die Haftung des Vorstands“

In diesem Seminar wird über die Haftungsrisiken des Vorstands aufgeklärt.
Am 24. März 2022 um 18:00 Uhr | Referent: Herr Patrick Nessler, Rechtsanwalt

„Vereinssatzungen verstehen und gestalten“

Die Schulung behandelt u.a. typische Fehler bei der Satzungsgestaltung und gibt Optimierungsempfehlungen.
Am 19. April 2022 um 17:30 Uhr | Referent: Herr Wolfgang Pfeffer, Vereinsberater

„Grundwissen für die Vereinsleitung“

In der Veranstaltung werden unter anderem Rechte und Pflichten des Vorstands und Haftungsrisiken im Verein besprochen.
Am 03. Mai 2022 um 17:30 Uhr | Referent: Herr Wolfgang Pfeffer, Vereinsberater

„Nachwuchsgewinnung im Verein“

Wie können neue Zielgruppen erreicht werden? Das Seminar bietet neue Impulse für die Nachwuchsgewinnung im Verein.
Am 19. Mai 2022 um 18:00 Uhr | Referent: Herr Volkmar Suhr, Systemischer Berater

„Buchführung im gemeinnützigen Vereinen“

In der Schulung werden u.a. die steuerlichen Grundlagen sowie Aufzeichnungspflichten und Form der Buchhaltung thematisiert.
Am 24. Mai 2022 um 17:30 Uhr | Referent: Herr Wolfgang Pfeffer, Vereinsberater

Alle Veranstaltungen finden als Online-Seminar statt. Die Weiterbildungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und den Deutschen Landkreistag. Anmeldungen sind ab sofort bis spätestens drei Tage vor der Veranstaltung per Telefon oder E-Mail bei Anna Schiefner (E-Mail: anna.schiefner@kreis-lup.de, Telefon: 03871 722-1612) und Steffen Braun (E-Mail: steffen.braun@kreis-lup.de, Telefon: 03871 722-1611) möglich. Bei erfolgreicher Anmeldung wird Ihnen der Zugangslink unmittelbar vor der Veranstaltung zugemailt.

Gemeindevertretersitzung Ganzlin



Am 2. Dezember trafen sich die Vertreter der Gemeinde Ganzlin in Wendisch Priborn zur 11. Sitzung. Bürgermeister Jens Tiemer begrüßte alle Anwesenden und berichtete folgendes: „Leider hat uns aktuell die 4. Welle erreicht, noch stärker als es überhaupt vorstellbar war. Dadurch bedingt sind wieder Einschränkungen notwendig geworden, die uns wieder zeigen, wie wertvoll unsere üblichen Freiheiten eigentlich für uns sind. Um möglichst bald und sicher wieder zum Normalzustand zurückzukommen, möchte ich auf diesem Wege noch für die Impfung und auch die Auffrischung (Booster) werben. Je mehr diese Möglichkeiten freiwillig wahrnehmen, desto besser für alle. Durch die verschärfte Situation haben wir leider wieder alle geplanten Feierlichkeiten, wie unsere Weihnachtsfeier, absagen müssen. Auch eine Planung für 2022 haben wir aufgrund der Unsicherheiten noch nicht begonnen. Kein Ausblick auf absehbare Zeit möglich. Zu den Finanzen der Gemeinde Ganzlin: Das Jahr 2021 war ein ganz besonderes gutes für die Gemeindefinanzen. Die Steuereinnahmen, insbesondere die Gewerbesteuer, sind wieder auf das Vorkrisenniveau gestiegen und sorgen dafür, dass wir eine stabile finanzielle Basis haben. Dazu trägt allerdings auch die umsichtige Haushaltsführung und auch eine sparsam wirtschaftende Gemeindevertretung bei. Leider ist dies auf Landkreisebene nicht so ausgeprägt. Es ist eine massive Erhöhung der Kreisumlage angekündigt worden. Eine Entscheidung steht aber noch nicht fest. Ich rechne aber alleine nur für die Erhöhung mit einer Mehrbelastung von mindestens 50.000 € pro Jahr für die Gemeinde Ganzlin. Diese Mittel müssen wir wieder irgendwo hernehmen, was das tägliche Arbeiten nicht einfacher macht. Es ist daher weiterhin wichtig und leider auch notwendig, sich um zusätzliche, dauerhafte und vor allem nicht umlagepflichtige Einnahmen zu kümmern. Dabei Einnahmen zu finden, die eben gerade NICHT die Einwohner der Gemeinde belasten, ist eine Herausforderung. Glücklicherweise hat der Bundesgesetzgeber diese Problematik erkannt und bei der Erneuerung des EEG mit aufgegriffen. So ist es den Gemeinden möglich, sowohl bei PV als auch bei Windenergieanlagen einen Anteil zu bekommen. Als Flächengemeinde ergeben sich dadurch für uns Möglichkeiten, die wir begrenzt wahrnehmen wollen, sofern sich sinnvolle Möglichkeiten ergeben. Photovoltaikanlagen können wir als Gemeinde in unserer eigenen Entscheidungshoheit steuern, Windkraft-

anlagen nicht. Da gilt dann der Leitsatz: „Wenn wir sie schon nicht verhindern können, sollten wir zumindest wirtschaftlich davon profitieren.“ So hoffe ich auf vernünftige finanzielle Entscheidungen bei Land, Kreis und Amt, damit wir als kleine Gemeinde Ganzlin weiter unseren begonnenen Weg fortsetzen können. Zu den Weiden in der Ringstraße in Retzow, bezüglich des aktuellen Standes darf ich mitteilen, dass sich Hr. Dr. Cramer als Vorsitzender vom Bauausschuss federführend um das Thema kümmert. Nicht unerwähnt lassen möchte ich jedoch, dass der Fernsehsender RTL einen knapp 10-minütigen Bericht gedreht hat. Jedoch war der Bericht auf Unterhaltung und nicht auf den nachrichtlichen Schwerpunkt ausgerichtet. Über den weiteren Fortgang in dieser Angelegenheit werden wir weiter berichten. Bei der Straßenunterhaltung und Verkehrssicherung konnten kleinere Maßnahmen in der Straßenunterhaltung durchgeführt werden. Zusätzlich haben wir wieder einige Paletten Kalthaft erworben, mit denen wir einige Löcher flicken werden. Im Bereich des Hohlweges in der Kirchstraße mussten nunmehr Hinweisschilder aufgrund des schlechten Zustandes aufgestellt werden. Hier werden wir absehbar tätig werden müssen. Endlich konnten Nacharbeiten vom Breitbandausbau abgeschlossen werden. Einerseits wurde ein Loch in Wendisch Priborn gestopft. Dort war eine provisorische Sicherung mit Pflastersteinen erfolgt, die nunmehr in Asphalt ordnungsgemäß wieder hergestellt werden konnte. In Wangelin konnte der ebenfalls nur provisorisch geflickte Gehweg nunmehr auch in Asphaltbauweise repariert werden. Nun müssten alle offenen Nacharbeiten des Breitbandausbaus abgeschlossen sein. Ab sofort werden defekte Straßenbeleuchtungen in der Gemeinde Ganzlin über das Amt Plau am See zentral abgewickelt. Hintergrund ist, dass dort ein Rahmenvertrag mit einer Elektrofirma besteht, die auch direkten Zugriff auf einen Hubsteiger hat. Wir erhoffen uns dadurch eine schnellere Reparatur als in der Vergangenheit. Was Radwegbau Ganzlin – Dresenow – Appelburg betrifft ist das Straßenbauamt bei den notwendigen Bauerlaubnisverträgen schon ein gutes Stück weitergekommen. Leider liegen noch nicht alle notwendigen Unterschriften vor. So gut es mir möglich war, habe ich dabei unterstützt. Sollten die letzten Unterschriften noch kurzfristig eintreffen, wäre ein Bau im nächsten Jahr möglich. Erkennbar für Sie als Einwohner ist es, wenn die Bäume in Dresenow abgenom-

men werden. Diese müssen bis Ende Februar abgenommen sein, dürfen aber erst abgenommen werden, wenn alle Voraussetzungen für den Bau geschaffen worden sind. Drücken wir uns und vor allem dem Straßenbauamt die Daumen damit wir dieses Thema endlich erfolgreich abschließen können. Im Rahmen der frostigen Temperaturen wurde ein massives Problem festgestellt. Insbesondere in der Kirchstraße Ganzlin wird Regen- bzw. Schmelzwasser nicht auf den eigenen Grundstücken versickert, sondern über die Straße geleitet. Dies ist nicht zulässig und führt dazu, dass sich in mehreren Bereichen eine Eisschicht gebildet hat, die den gesamten Winter hin eine große Gefahr darstellte. Die Grundstückseigentümer werden auf diesem Wege noch einmal dazu aufgefordert, die Entwässerung regulär auf den eigenen Grundstücken durchzuführen. Bitte helfen Sie dabei mit, die Straßen und Wege der Gemeinde in verkehrssicherem Zustand zu halten. Zum 1. November haben wir mit Simon Plassmann einen engagierten Vorarbeiter gefunden, der sich nunmehr mit dem großen Aufgabengebiet vertraut macht. Durch diese neue verantwortliche Person sind wir als Gemeinde dabei, auch strukturell einige Arbeitsabläufe anzupassen, um zukünftig schneller und besser auf die Anliegen reagieren zu können. Zum 1. Januar fängt Frau Jessica Kissmann neu als Erzieherin in der Kita an. Als mehrmalige Praktikantin ist sie dem Team schon bekannt und wird sich gut in das Kollektiv einfügen können. Anfang Juli mussten wir krankheitsbedingt die Kita für 7 Tage schließen. Dies war eine sehr unbefriedigende Situation für alle Beteiligten, für die ich mich auf diesem Wege entschuldigen möchte. Bedauerlicherweise ist das System Kita komplett auf Kante genäht. Es gibt klare gesetzliche Mindestvorgaben, die leider auch das Maximum darstellen, was in der Praxis möglich und auch finanziert wird. Sollte es zu einer Krankheitshäufung oder anderen unvorhergesehenen Dingen kommen, ist keinerlei Puffer vorhanden, um noch großartig reagieren zu können. Ich hoffe, dass sich die Rahmenbedingungen mit der neuen Landesregierung zumindest ein wenig verbessern. Zum Thema Wegeflächen Wirtschaftsweg nach Wendisch Priborn: In enger Abstimmung mit der BVVG war es möglich, Wegeflächen und angrenzende Ackerflächen durch die Gemeinde zu erwerben. Der Kauf ist nunmehr formell abgeschlossen und die Eigenflächen der Gemeinde haben sich entsprechend erhöht. Auch können so zukünftig zusätzliche Pachterträge erwirtschaftet werden, die ebenfalls zur Haushaltslage der Gemeinde positiv beitragen. Kommen wir zum Gemeindearbeiter: Durch den neuen Vorarbeiter wird aktuell eine Bestandsaufnahme und auch eine Überprüfung des vorhandenen Maschinenparks der Gemeinde durchgeführt. Zusätzlich sollen Abläufe stärker professionalisiert werden sowie eine Struktur für die langfristige Weiterentwicklung erstellt werden. Hierbei ist zu beachten, dass

3 von 6 Gemeindearbeitern bereits in Rente sind und uns nicht mehr unbegrenzt zur Verfügung stehen. Thema Wohnungen: Die Nachfrage nach unseren Wohnungen ist anhaltend vorhanden. Aktuell arbeiten wir mit den beauftragten Handwerkern die vorgesehenen Sanierungen ab. Vermietungen können dann meistens sehr kurzfristig vorgenommen werden. Aufgrund der Nachfrage werden wir im nächsten Jahr einen größeren Schwerpunkt auf die Sanierung setzen müssen. Gutshaus Ganzlin: Die Renovierungsarbeiten im Gutshaus gehen ebenfalls fleißig voran. Die Dokumentation ist über einen Blog bei Instagram für jeden offen und transparent zu verfolgen. Offen ist noch die Genehmigung eines Fördermittelantrags durch den Landkreis. Nach aktuellem Kenntnisstand sollte die Renovierung des Gutshauses zum Jahreswechsel 2022/2023 im Wesentlichen abgeschlossen sein. Wasserversorgung Twietfort: Im Rahmen der Auseinandersetzung bezüglich der Wasserversorgung in Twietfort war es mir möglich, einen Kompromissvorschlag zwischen den Beteiligten zu vermitteln. Die durch Brunnen versorgten Dauerbewohner haben die nächsten 15 Jahre das Recht, ihre bisherige Wasserversorgung weiter nutzen zu können. Danach ist aber spätestens ein Anschluss an das zentrale Trinkwassernetz erforderlich. Sollten größere Defekte bei der Eigenversorgung auftreten, kann ein Anschluss bereits früher erfolgen. Die Bungalowsiedlungen werden bereits früher angeschlossen. Dazu finden aktuell Bauarbeiten in Twietfort statt. Der WAZV versucht bereits zum 1. Januar die Trinkwasserversorgung der 1. Siedlung vollständig sicherstellen zu können. Notvorstand Jagdgenossenschaft Wendisch Priborn: Durch den erfolgten Cyberangriff auf den Landkreis war es bisher leider noch nicht möglich, ein aktualisiertes Jagdkataster zu erhalten. Nach Rücksprache mit dem bisherigen Vorsitzenden ist dieses jedoch notwendig, um rechtssichere Entscheidungen treffen zu können. Meine Funktion als Notvorstand dauert daher noch an. Breitbandausbau Gemeinde Ganzlin: Nachdem im ersten Schwung über 95 % der Haushalte die Möglichkeit erhalten haben, einen Glasfaseranschluss zu erhalten, gibt es nunmehr auch einen Glasfaserausbau für die verbliebenen 5%. Diese Einzelmaßnahmen befinden sich derzeit in Abstimmung und werden vermutlich im Laufe des Jahres 2022 abgeschlossen werden.“ Am 17. Juli 2021 führten die Kameraden der Gemeindefeuerwehr der Gemeinde Ganzlin eine Mitgliederversammlung durch. Auf dieser Versammlung wurde der Kamerad Torsten Hanning zum Gemeindeführer für die nächsten sechs Jahre gewählt und Kamerad Martin Stojke zum Stellvertreter des Gemeindeführers. Die Gemeindevertretung stimmte der Wahl der Kameraden sowie deren Ernennung zum Ehrenbeamten zu. Daraufhin wurden beide Kameraden auf der Sitzung vereidigt.

Text/Fotos: Birgit Henke/Jens Tiemer



*Allen Kunden und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest und alles
Gute für das Jahr 2022!*

Malerbetrieb Zwerschke



Heckenweg 19 · 19395 Leisten · Tel. 01 72 - 3 0153 12

Bücherstube

Inh. Heidemarie Schult

Große Burgstr. 22 · 19395 Plau am See · Tel. (038735) 44524

E-Mail: schult-plau@t-online.de

Unsere Angebotspalette umfasst:

- * Bücher für die ganze Familie
- * Straßen- und Wanderkarten * Reiseführer
- * Kalender * Hörbücher

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Ich wünsche meiner werten Kundschaft
ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und
ein erfolgreiches Jahr 2022!*

Liebe Kundschaft,

das Team von „LaRima“
und „Café Faltenrock“,
Plau am See, wünscht allen
ein besinnliches und
friedvolles Weihnachtsfest.
Wir bedanken uns bei Ihnen
für die jahrelange Treue.
Im „LaRima“, Steinstraße 4
und im „Café Faltenrock“, in der
Burgstraße 21 warten noch
jede Menge Weihnachts-
schnäppchen auf Sie.
Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins Jahr 2022.

LaRima
italienische Mode und mehr...



Familie Rochlitz und ihr Team



EBERT Entsorgung

Schulstraße 7 · 19395 Plau am See
☎ 038735/41901

Aufkauf von Schrott & Buntmetall

ÖFFNUNGSZEITEN:

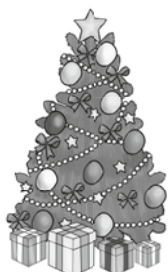
Mo. – Fr. 07.00 – 15.30 Uhr
Samstag 08.00 – 10.30 Uhr

*Allen Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr.*

Wir wünschen allen Lesern der Plauer Zeitung,
besonders aber unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und glückliches „Neues Jahr“

Ihr Tabakbörse-Team

Tabakbörse Plau am See
Inh. Nadezda Stein
Steinstraße 17
19395 Plau am See
Tel.: 038735 40254



**... direkt am Wasser und doch in der Stadt.
Ihr familiäres Urlaubsparadies an der Müritz „plus“.**



*Allen Kunden, Geschäftspartnern sowie allen Bekannten und Freunden
ein fröhliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!*

Familie Block und Team

An der Metow 12 – 16 · 19395 Plau am See
Telefon (03 8735) 8390 · www.an-der-metow.de



Damen- u. Herrenfriseur

Hübner

Bergstraße 21 · 19395 Plau am See
Telefon: 038735/45713

*Meiner werten
Kundschaft ein
frohes und gesundes
Weihnachtsfest sowie ein
erfolgreiches neues Jahr.*

*Ein frohes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr wünscht*

Bull Dental natürlich
schöne Zähne

Für Ihr schönstes Lächeln
Zahnersatz aus dem gewerblichen Meisterlabor vor Ort
seit 30 Jahren

Bull Dental-Labor · Lübzer Chaussee 12f · 19395 Plau am See
Telefon (03 87 35) 4 19 09 · www.bulldental.de

TAXI KUSE

AUF DIE NETTE TOUR und immer für Sie da!
Kreiner Straße 58A · 19386 Lütz
Tel.: **038731/22439** · Mobil: **01723058828**

*Allen Kunden und Geschäftspartnern
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

SANITÄTSFACHGESCHÄFT

Andreas Schadow – im Ärztehaus –

Quetziner Str. 2a · 19395 Plau am See
Tel. (038735) 41980 · Fax (038735) 45746
www.sanitaetshaus-haeder.de
e-mail: sanitaetshaus-haeder@t-online.de

Burg-Apotheke

Inh. Andreas Schadow
Steinstraße 14 · 19395 Plau am See
Tel. (038735) 44595 · Fax (038735) 44596
www.burg-apotheke-plau.de
e-mail: burg-apotheke-plau@t-online.de

Plawe-Apotheke

Inh. Andreas Schadow
Steinstraße 42 · 19395 Plau am See
Tel. (038735) 42196 · Fax (038735) 81526
www.Plawe-Apotheke.de
e-mail: plawe-apotheke@web.de

*Wir wünschen allen unseren Patienten
und Kunden eine schöne Weihnachtszeit und alles
Gute für das kommende Jahr.*

Andreas Schadow und Mitarbeiterinnen


Autoservice Skusa
Beste Qualität für Ihr Auto



Holger Skusa Kfz-Technikermeister
Dammstraße 48 · 19395 Plau am See
Tel. **038735-8300**, Fax **83050**
mail: autoservice-skusa@gmx.de
www.autoservice-skusa.de

Elektro-Burmeister

*Elektroinstallationen und Elektrotechnik für
Haushalt, Büro und Gewerbe*

Tel.: 038735-819910 · Fax: 038735-819911
Mobil: 0173-6158557 · E-Mail: info@elektro-burmeister.de

*Meinen Kunden und allen Lesern wünsche ich
ein schönes Weihnachtsfest*



sowie ein gutes und erfolgreiches neues Jahr!

Kfz Service Reimer
IHR-SERVICE-PARTNER



**KLÜSCHENBERG 5
19395 PLAU AM SEE**

TEL. (038735) 4 11 20
FAX (038735) 4 93 68
EMAIL: KSR.PLAU@GMAIL.COM

*Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!*



Die Weihnacht ist eine schöne Zeit,
Besinnlichkeit und Ruhe weit und breit.
Nicht die Geschenke machen das Fest,
die Liebe und Wärme sind das Allerbest'.

*Wir wünschen Euch allen eine frohe
Weihnachtszeit und alle guten Wünsche
für ein gesundes und erfolgreiches 2022!*

die Plauer Löschzweige &
die Jugendfeuerwehr Plau am See

*Für alle Menschen groß und klein soll
Weihnachten ein Festtag sein.*

Danke für die angenehme Zusammenarbeit

Danke für Ihre Treue und Vertrauen

*Danke an alle unsere Geschäfts-
partner, Kunden und Freunde*

**Frohe Weihnachten
und ein besseres neues Jahr.**

Ihr Elektrohaus Münchow Inh. Kerstin Münchow
in Ganzlin OT, Dresenow Tel. 038737/20213

www.AXEL-NIEHS.de

Axel Niehs

Eldeufer 5
19395 Plau am See
Tel. 03 87 35/8 31-0

**Eine besinnliche Adventszeit,
entspannte Festtage und einen
guten Jahreswechsel!**

**Denken Sie bitte an Ihre Heizungswartung –
Termine vergeben wir auch gern kurzfristig.**

BAD
 HEIZUNG
 SOLAR

Blumenparadies

Inh. Dorita Breitmoser
Steinstraße 49 · 19395 Plau am See
Tel. (0387 35) 4 20 73 · Fax 13936

*Moderne Blumenarrangements
aller Art, Keramik und Deko.*

Wir wünschen allen unseren Kunden, Geschäfts-
partnern und Bekannten ein frohes und gesundes
Weihnachtsfest sowie ein glückliches neues Jahr!

*Wir wünschen allen Lesern und Anzeigenkunden der Plauer Zeitung sowie
allen Freunden und Geschäftspartnern fröhliche Weihnachten sowie
Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.*

Druckerei A. C. Froh
Meisterbetrieb
Inhaber Thomas Leppin

Die Mitarbeiter der Druckerei

Busunternehmen Dietmar Kuse

19395 Ganzlin, OT Wangelin, Dorfstraße 15
Tel. 038737/33866, Mobil 0151/27563135
info@bus-kuse.de, www.bus-kuse.de



*Allen Kunden und Geschäftspartnern
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.*



Jörg Hochschild

Meisterbetrieb

Heizung • Sanitär • Klempnerei • Solartechnik

Heinrich-Zander-Str. 32 Tel. 03 87 35/8 15 65
19395 Barkhagen OT Barkow Fax 03 87 35/8 15 69

Kundendienst: 01 73/6 13 29 75

*All' unseren Kunden und Geschäftspartnern
wünschen wir ein frohes und gesundes
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022!*



**Tagespflege
LEUCHTTURM**



Am Köpken 35 · Plau am See

Telefon: 03 87 35-94 72 05

E-Mail: tagespflege-plau@volkssolidaritaet.de

Schauen Sie einfach mal rein, rufen Sie uns an und lassen Sie sich beraten!

Das Team der Tagespflege Leuchtturm bedankt sich bei unseren Tagesgästen und den Angehörigen für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 – 16.00 Uhr

Ronald Krüger

Praxis für osteopathische Medizin
(Osteopathie für Säuglinge, Kinder und Erwachsene)



*Ich wünsche meinen Patienten und allen
niedergelassenen ärztlichen Kollegen
ein schönes Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch ins neue Jahr 2022.*



Osteopathie-Plau

Quetziner Str. 88 · 19395 Plau am See
www.osteopathie-plau.de

Tel. 0173-247 03 70



Das CURATA Seniorenheim Eldeblick wünscht

**Schöne
Feiertage**

& EIN FROHES NEUES JAHR.

CURATA Seniorenheim Eldeblick
Vogelsang 8, 19395 Plau am See
www.curata.de

curata
in LÜBZ-ANSTALTEN
gemeinsam besser.



Volkssolidarität

Kreisverband Parchim e. V.



**Ambulanter
Pflegedienst**

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.
Steinstraße 14, Plau am See

Telefon (038735) 8 10 25 oder 0173-232 29 48



**Wir wünschen allen Mitgliedern und
ihren Familien sowie unseren
Geschäftspartnern ein
friedliches und besinnliches**

Weihnachtsfest

und ein gesundes neues Jahr.

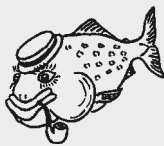
**Gleichzeitig bedanken wir uns ganz herzlich
für das uns entgegengebrachte Vertrauen.**

Wohnungsgenossenschaft Lübz-Plau eG

Fritz-Reuter-Straße 16 · 19386 Lübz · Tel.: 038731/231 71 · Fax: 038731/231 75 · www.wohnungsgenossenschaft-luebz-plau.de

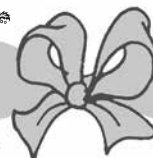
*Frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr
wünschen wir allen Kunden, Freunden
und Bekannten*

Anglreck
Angelgeräte / Aquaristik
UWE SCHMIDT
Markt 12 · 19395 Plau am See
Telefon (03 8735) 46832
www.anglreck-plauer-see.de



... wenn's um gute Schuhe geht
Schuhhaus Weisbrich
Freude schenken mit den
hochwertigen Taschenkollektionen
für Sie & Ihn

*Frohe
Weihnachten*



*und ein gesundes
neues Jahr*



Landhotel Rosenhof
Hotel garni



*Wir wünschen Ihnen eine friedliche Weihnachtszeit und
einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr.*

Ihre Familie Rose und Team

Plau am See · Tel. 038735/890 · info@landhotel-rosenhof.de



Armin Struwe
Immobilien- und Finanzservice
19395 Plau am See, Steinstr. 68, 038735-4 1968

*Ich wünsche zum Weihnachtsfest
besinnliche Stunden und zum Jahreswechsel
Gesundheit, Glück und Erfolg.*



*Ich danke meinen Kunden
und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit.*

Viel Glück im neuen Jahr!!!



verbunden mit einem persönlichen Dank
für Ihr Vertrauen und Hoffnung
auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

*Ihr Schornsteinfegermeister
Rüdiger Null und Geselle Marcel Kromholz*

Ziegeleiweg 1b Tel. 03 8735 / 498 50
19395 Plau am See Handy 0171 / 643 6113



*Ich wünsche allen Kunden
besinnliche Stunden
zum Weihnachtsfest,
viel Glück, Gesundheit und
Erfolg zum Jahreswechsel.*

Evis Schreibwaren & kleine Geschenke
Steinstraße 12 · 19395 Plau am See



Maler, Fußbodenleger u. Trockenbau

19395 Plau am See Tel. 03 8735 / 450 45
Lindenstraße 9 Fax 03 87 35 / 450 46
E-Mail: malerbetrieb@kdbehrens.de Funktel. 0173-3 96 78 16

*Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes
Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches neues Jahr.*

*Frohe Weihnacht und viel Glück
im neuen Jahr sowie ein paar ruhige,
beschauliche Tage zum Jahreswechsel*

wünscht Euch die Fahrschule am Burgplatz.

Neue Öffnungszeiten:

Mo + Do 17.00 - 18.00 Uhr

Theorie Mo + Do 18.00 - 19.30 Uhr

www.Plauer-Fahrschule.de



0163-9092622



*Meiner werten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr.*

Taxi Rode



Große Burgstraße 17 03 8735-401 86
19395 Plau am See 0172-3290106

Übernahme Krankenfahrten und Kurierfahrten.
Fahrten bis **8 Personen** möglich.

TISCHLEREI
OLAF KOSSOWSKI
MEISTERBETRIEB



*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes
Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!*

Außenring 18a · 19399 Neu Poserin
Tel. (03 8736) 80150 · Fax 80151 · Mobil 0172-3 2691 05
E-Mail: tischlereiolafkossowski@web.de

Liebe Gäste,

„Zuversicht öffnet alle Türen“ und auch so blicken wir dankbar auf ein herausforderndes Jahr 2021 zurück und freuen uns auf ein



gesundes, glückliches und hoffentlich coronafreies neues Jahr. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in 2022.

Es erwarten Sie viele kulinarische und kulturelle Highlights. Wir starten am 22. Januar mit dem Krimi-Dinner und am 26. Februar mit unserem vietnamesischen Abend. Gerne auch als Gutschein für Weihnachten.

Mehr Infos unter www.falk-seehotels.de/kulinarik.

Herzliche Grüße

Ihre Familie Falk & das Team vom Seehotel Plau am See

Falk Seehotels – zwischen Plauer See und Müritz | www.falk-seehotels.de
Tel.: (03 87 35) 8 40 | Fax: (03 87 35) 8 41 66 | info@seehotel-plau.de

Anja Schun
STEUERBERATUNGSKANZLEI KATZMANN



Ich wünsche allen Lesern,
Abschalten vom Tagwerk und
angenehme Stunden in der

Weihnachtszeit.

Für das neue Jahr, Gesundheit,
persönliches Wohlergehen und Freude.



Bedanken möchte ich mich bei meinen Mandanten für die vertrauensvolle und ergebnisorientierte Zusammenarbeit.

Dr. Albanstraße 12 · 19395 Plau am See

Fon: 03 87 35/ 41 903

eMail: kanzlei@katzmann-stb.de

Home: www.Katzmann-Stb.de



Kompetent • Individuell • Digital

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und
die gute Zusammenarbeit.
Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest,
erholsame Feiertage und einen
schwungvollen Jahreswechsel!



Stefan Brandt | Tel.: 0173 / 4 59 11 86
Haus- und Gartenservice | Schlüsseldienst

AKTIONSWASCHTAGE

am 22.12. und 23.12. 2021

Nr. 3 statt 12,- €

jetzt 10,- €

**Vom 24.12.2021 – 2.1.2022
haben wir geschlossen.**



Wir wünschen Ihnen, Ihrer
Familie und Ihren Mitarbeitern
frohe Festtage und für das neue Jahr
Glück, Gesundheit und Erfolg,
verbunden mit unserem Dank für
das entgegengebrachte Vertrauen und
die angenehme Zusammenarbeit.



Autohaus **HOPPENHÖFT** OHG
Uwe-Johnson-Straße 1 · 19395 Ganzlin

Kaminöfen - Schornsteine - Energieberatung

Ofen - Stube
Plau am See

Kommen Sie
gut ins neue
Jahr!

Genießen Sie
eine besinnliche
Weihnachtszeit

Schulstr. 44 - 038735-947175

Ihr Fliesenlegermeister

Volker Paasch

Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten

Hauptstraße 12 Telefon 038735/49941
19395 Barkhagen / OT Lalchow Telefax 038735/49952
Mobil 0172/3050544

Zum Jahresende danken wir Ihnen für die gute
Zusammenarbeit und wünschen besinnliche Weihnachten
und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Malermeister Norman Wahls

Stietzstraße 28 • 19395 Plau am See
Tel. 038735-49182 maler-wahls@web.de
mobil 0172-3182058 www.maler-wahls.de

Allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden, Bekannten und meiner Familie
ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr. Wir danken für das uns
entgegengebrachte Vertrauen und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit.



Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden.
Zum Jahresende, Danke für das erwiesene Vertrauen.
Zum Neuen Jahr Gesundheit, Glück, Erfolg und weitere gute Zusammenarbeit.

HASSELBUSCH
STEUERBERATER
www.hasselbusch.de • E-Mail: kanzlei@hasselbusch.de
Tel.: 038735/4840 • Fax: 038735/48455

MD DORAND
STEUERBERATER
Mobil: 0178/2803871 • E-Mail: MichaelDorand@web.de
Tel.: 038735/48430 • Fax: 038735/13740

Quetziner Straße 2a • 19395 Plau am See

Frohe Weihnachten und
einen guten Start in das neue Jahr
wünscht das Team der Modischen Linie.

Modische Linie
FRISEUR & Kosmetik GmbH
www.Friseure-Plau.de

Am 24.12.2021
bleibt unser Geschäft geschlossen!

Große Burgstraße 4 • 19395 Plau am See

Wohnungsgesellschaft Plau mbH



wünscht allen Mietern und
Geschäftspartnern ein
frohes Weihnachtsfest
sowie einen guten Rutsch
in's neue Jahr.

Fockenbrockstr. 12
9395 Plau am See
Tel. (03 87 35) 4 19 22
Fax (03 87 35) 8 18 83



Kai Möller – Tischlerei Bootshandel

Dammstr. 15 · 19395 Plau am See · Tel./Fax (03 87 35) 45261

wünscht allen Kunden und den
Geschäftspartnern ein gesundes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr 2022!

UNSERE LEISTUNGEN!

- ◆ Fenster und Türen aus Holz,
Kunststoff und Alu
- ◆ Rolläden, Rolll Tore mit Funkfern-
steuerung
- ◆ Wand- und Deckenverkleidungen
- ◆ Saunaaanlagen, Fertigparkett,
Fensterabdichtung
- ◆ Markisen, Sonnenschutz
- ◆ Falltüranlagen für Wintergärten,
Terrassen und Innenbereich

NEU: PARKETTSCHLEIFMASCHINENVERLEIH

PLAUER SPEISEKARTOFFELN aller Kocheigenschaften

5 kg · 12,5 kg · 25 kg



Die Preise entsprechen den aktuellen Marktangeboten.

Bei Anlieferung erfolgt ein Aufschlag von 1,- Euro je Gebinde

Futterkartoffeln sowie andere Futtermittel sind
ebenfalls kostengünstig erhältlich.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Bestellungen richten Sie bitte an:
Michael Reier

Zarchliner Weg 10 · 19395 Plau am See
Telefon 03 87 35 - 461 79



Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes
und gesundes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

PAUL MITCHELL
Frohe Weihnachten



Frisör M. Steinweg

Markt 8 · Tel. 038735 - 461 63
19395 Plau am See

Wir bedanken uns bei unseren
Kunden für das
entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen Ihnen
und Ihrer Familie ein fröhliches
Weihnachtsfest sowie einen guten
Rutsch ins neue Jahr.



Otte



Malermeister Stefan Otte

Allen meinen Kunden ein frohes
und gesundes Fest
und ein erfolgreiches neues Jahr!

Feldstraße 5a · 19395 Plau am See/OT Klebe
Fax 03 87 57-54 65 7 · www.maler-otte.de
Mobil 0171-542 1236



FAHRRAD LUCHS

Service · Verkauf · Zubehör · Verleih



Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank
an alle Kunden und Partner für das entgegengebrachte
Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen Freunden, Geschäftspartnern,
Kunden und Ihren Lieben eine friedvolle Weihnachtszeit
und ein erfolgreiches neues Jahr. 🚲

Mo-Fr 9.00-12.30 · 14.30-18.00 Uhr | Sa 9.00-12.00
Steinstraße 38 · 19395 Plau am See
Telefon: 0173-786 93 32 · Web: www.Fahrrad-Luchs.de

JUWELIER & Uhrmachermeister DIETER HACKER



Wir wünschen unserer
werten Kundschaft und
Freunden frohe und gesunde
Weihnachten und ein
erfolgreiches neues Jahr!

Am 18. Dezember 2021
8.30 - 18.00 Uhr,
24. Dezember 2021
8.30 - 13.00 Uhr
geöffnet.

19395 Plau am See
Steinstraße 25 und 27
Tel./Fax (03 87 35) 446 14



Unserer werten
Kundschaft
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr
wünscht Ihnen
Ihre

Bäckerei Behrens

19395 Plau am See
Stietzstraße 6
Tel. (03 87 35) 415 20

seit 1838

HEIZUNG SANITÄR

Marco Friebe | Installateur- und Heizungsbauermeister

Marco Friebe

Seestraße 10 d
19395 Plau am See

Telefon
03 87 35.49 14 99

Mobil
0172. 31 65 093

Telefax
03 87 35.49 14 98

e-Mail: info@friebe-heizung.de | Internet: www.friebe-heizung.de

*Allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes
Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022!*



Besuchen Sie unser
Fachgeschäft
in der Steinstraße 3



- * Reparaturen an Haushaltsgeräten und E-Anlagen *
- * Reparaturen von TV-Geräten und SAT-Anlagen *

LCD-Farbfernsehergeräte, HiFi-Anlagen, Wasch- und Kühlgeräte,
Trockner, Herde sowie Elektrozubehör

*Allen Kunden und Geschäftsfreunden
ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein glückliches Jahr 2022!*



Töpferstraße 14 · 19395 Plau am See · Telefon 038735/45481 · Fax 45482
Fernsehen + Antennenbau-Fachgeschäft · Telefon 038735/44616
info@felika-elektroservice-gmbh.de · www.felika-elektroservice-gmbh.de

Ein herzliches Dankeschön

sagt der Pflegedienst Heitmann/Poser auf diesem Wege all unseren Kunden, deren Familien, Freunden und Bekannten, den Ärzten und dessen Familien für das Vertrauen, das Sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben. Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und Zuversicht für das Jahr 2022.

Häuslicher Kranken- und Altenpflegedienst
Heitmann/Poser GbR

Karl-Liebnecht-Straße 11
19395 Karow

Tel.: 038738/70340
Fax: 038738/73616

Internet: Pflegedienst-Karow.de
Mail: info@pflegedienst-karow.de



ETL | Schmidt & Partner

Steuerberatung in Plau am See

FROHE WEIHNACHTEN



Vielen Dank für die tolle Zusammenarbeit.

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und Erfolg.

Schmidt & Partner GmbH

Steuerberatungsgesellschaft
Steinstraße 56 · 19395 Plau am See
Tel: 038735 834-0
Mail: sp-plau@etl.de
www.steuerberatung-plau.de

Ein Unternehmen der ETL-Gruppe www.etl.de

Wir wünschen unseren Bewohnern, deren Angehörigen, unseren Mitarbeitern und Partnern, sowie allen Freunden und Helfern des „Dr.-Wilde-Hauses“ ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Altenhilfezentrum „Dr.-Wilde-Haus“

Quetziner Straße 2 · 19395 Plau am See
Tel.: 038735/8950
Fax: 038735/895410

e-mail: ahz.plau@kloster-dobbartin.de



Träger:
Diakoniewerk Kloster Dobbartin



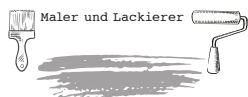


Denke immer daran, Erfolg braucht Mut!

Diesen Mut habe ich.

Daher bin ich ab 01.01.2022 für Sie da!

Florian Valentin



0172 / 73 40 801
Maler-Valentin@web.de

Bahnhofstraße 26
19395 Zarchlin

*Ich wünsche allen Einwohnern
frohe Weihnachten,
ein paar besinnliche Stunden
und ein gesundes Jahr 2022.*

All unseren Kunden, Geschäftspartnern und
Mitarbeitern wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Gleichzeitig möchten wir uns bei allen
für die gute Zusammenarbeit in den
vergangenen 18 Jahren bedanken.
Unser Betriebsleiter Herr Manfred Prüter wird
nun in den wohlverdienten Ruhestand gehen.
Dafür wünschen wir ihm alles erdenklich Gute.



Gerichtsberg 2
19395 Plau am See
info@plauerdachdecker · www.plauerdachdecker.de

Telefon (03 8735) 49305
Telefax (038735) 49397

Gerne führen die Ihnen bekannten Mitarbeiter
ab dem 01.01.2022 unter der neuen Firma
**„Plauer Dachdecker GmbH,
Lübzer Chaussee 1a, 19395 Plau am See“**
ihre Aufträge auch weiterhin für Sie aus.
Ihre Anfragen nehmen die Geschäftsführer
Marcel Lublow und Christian Kiewski unter
der **Telefonnummer 0172/8705324**
bzw. **0173/2683220** entgegen.

Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr.



lenk

küchendesign & montageservice
Burgplatz 4 · 19395 Plau am See
info@kuemo-lenk.de · www.kuemo-lenk.de
Tel.: 01520 2 97 91 63

*Ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht*



● **Tiefbau- und Kabeltiefbauarbeiten**
● **Abrissarbeiten** ● **Pflasterarbeiten**

Flaut 11 · 19395 Ganzlin, OT Wendisch Priborn
Tel.: +49 (0)152-02 30 27 88
sventschiersch84@gmx.de

*Wir danken unseren Kunden
herzlich für das bisher entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen allen frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr.*

Zabel

Transporte & Umzüge



FISCHVERKAUF

*zu den
Festtagen*

Am **NETTO**-Markt
in Plau am See

23.12. 8 – 18 Uhr

24.12. 8 – 12 Uhr

30.12. 8 – 18 Uhr

31.12. 8 – 12 Uhr

Das Ladengeschäft bleibt
weiterhin ab 8.00 Uhr geöffnet.

*Wie wünschen
ein frohes Fest.*

Fischerei & Räucherei
Alt-Schwerin/Sietow GmbH



Fußpflege in
Plau am See

Frohe Weihnachten!

Cathleen Stelter-Timpert
Große Burgstraße 4 • 19395 Plau am See
Terminvereinbarungen unter 0162 / 2777988
Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Wir wünschen allen
unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!



**Plauer
Haarstudio**

Plauerhäger Str. 13
19395 Plau am See
Tel. 03 87 35 / 420 47



Wir wünschen allen unseren Gästen, Freunden und
Geschäftspartnern, ein gesegnetes Weihnachtsfest und
einen Guten Rutsch ins neue Jahr.

HOTEL MARIANNE

seit 1991

RESTAURANT "KIEK IN"

Familie M. Storm & Team

Quetziner Strasse 77 • 19395 Plau am See

038735 8230

mail@hotel-marianne-plau.de

26. März 2022 – Fisch- und Wildtage auch als Gutschein erhältlich!



Wir wünschen unseren Kunden
eine schöne Weihnachtszeit
und ein gesundes neues Jahr.



Öffnungszeiten:

Mi bis Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Sa 8.00 – 12.00 Uhr

Sonderöffnungszeiten:

22.12. & 29.12.2021

8.00 – 18.00 Uhr

24.12.2021 geschlossen



Steinstraße 28 • 19395 Plau am See

Tel.: (038735) 4 12 35 • www.Hofladen-plau.de

Auch in diesem Jahr mussten wir auf vieles verzichten...

Faschings- und Frauentagsfeier waren auf keinen Fall möglich, doch das Dorf- und auch das Erntefest haben wir ganz vorsichtig geplant und vorbereitet. Doch leider musste wieder vieles abgesagt werden. Immer neue und andere Vorschriften und Hygienekonzepte machten es schwierig, bzw. unmöglich. Umso mehr haben wir uns gefreut, den alljährlichen Seniorenausflug am 05.08.2021 durchführen zu können. Es war ein sehr erlebnisreicher Tag auf dem Elefantenhof Platschow. Kaffee und Kuchen und zünftige Seemannsmusik gab es dann in der Ottoquelle in Wahlstorf. Auch das Erntefest fand statt, wenn auch in abgespeckter Variante. Es gab einen Gottesdienst in der sehr hübsch dekorierten Gnevsdorfer Kirche. Im Anschluss setzte sich der Umzug mit der Erntekrone in Bewegung. Es ging Richtung Wangelin nach Hof Retzow, Retzow und wieder zurück. Auf eine gemeinsame Kaffeetafel haben wir auf Grund der hohen Coronaauflagen verzichtet. So gab es Kaffee und Kuchen zum größten Teil während der Fahrt auf den geschmückten Wagen. Alle Teilnehmer haben das bestmögliche daraus gemacht, so dass es ein schöner Tag für alle Beteiligten wurde. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Helfer, Mitwirkende und natürliche an alle Sponsoren. Anfang Oktober fanden auch die Herbstfeuer in einigen Ortsteilen der Gemeinde statt. Besonders gut besucht war das Herbstfeuer am 2.10. in Wendisch Priborn. Hier gab es einen Laternenumzug mit dem Fanfarenzug aus Plau. Dieser endete auf dem Sportplatz, wo es Bratwurst und Getränke für Klein und Groß gab. Stattgefunden hat auch der Skat und Würfelabend unserer Gemeinde im Saal des Lokal 103 in Ganzlin. Die Beteiligung mit 21 Spielern war gut. Im November fanden aus Anlass des Volkstrauertages Kranzniederlegungen an allen Kriegsdenkmälern der Gemeinde statt. Mit dieser Veranstaltung wollen wir den Toten, die durch Krieg und Gewalt ihr Leben verloren haben, ein

ehrendes Gedenken bewahren.

Noch beim Redaktionsschluss der letzten Plauer Zeitung waren wir uns sicher, die Seniorenweihnachtsfeier durchführen zu können. Die meisten der Senioren sind geimpft aber dann kam die 2G+ Regel für Gaststätten und so konnte auch diese Feier nicht stattfinden.

Verzichtet haben wir auch dieses Jahr noch auf die traditionellen Besuche zu den Geburtstagen und Jubiläen der älteren Menschen unserer Gemeinde. Auf unserer Sitzung Anfang Oktober haben wir beschlossen, im Januar 2022 wieder mit den Besuchen zu beginnen. Aus heutiger Sicht steht fest, dass es leider auch Anfang des Jahres 2022 noch nicht möglich sein wird. Obwohl gerade die älteren Bürger unserer Gemeinde sich auf einen Besuch des Bürgermeisters oder seiner Stellvertreter riesig freuen, ja oft wirklich darauf warten.

Nun neigt sich auch dieses Jahr dem Ende zu. Wieder war es ein Jahr ohne große Feste und Zusammenkünfte. Ein Jahr voller Vorsicht, Absagen und Entbehrungen, ein Jahr unter Pandemiebedingungen...

...und wieder wünschen wir uns Alle ein besseres Jahr 2022...

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien, sowie einen ruhigen Jahreswechsel und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Ganzlin

Kleine Karte, großes Dankeschön

Marita Kiehnscherf vom Lehmmuseum Gnevsdorf mit Ehrenamtskarte geehrt

Am Donnerstag wurde Marita Kiehnscherf für ihren langjährigen Einsatz für das Lehmmuseum Gnevsdorf geehrt. In Beisein von Ganzlins Bürgermeister Tiemer überreichte Angelika Lübcke von der MitMachZentrale Lüz Marita Kiehnscherf die Ehrenamtskarte MV. Mit der Ehrenamtskarte würdigt die Landesregierung zusammen mit der Ehrenamtsstiftung M-V und den lokalen MitMachZentralen das gesellschaftliche Engagement im Land.

„Viele Einrichtungen im Land leben vom ehrenamtlichen Einsatz von Menschen wie Frau Kiehnscherf. Selbst Verantwortung zu übernehmen, sich einzubringen und so unser Gemeinwesen mitzugestalten ist heute wichtiger denn je“, betonte Angelika Lübcke von der MitMachZentrale in Lüz bei der Übergabe der Ehrenamtskarte. 560 Ehrenamtler wurden in Ludwigslust-Parchim bereits mit der Karte geehrt, mit der sie sogar beim VLP 30% Nachlass bekommen.

Für Ganzlins Bürgermeister Jens Tiemer ist der Wert gesellschaftlichen Engagements unmittelbar greifbar. „Frau Kiehnscherf trägt seit fast 10 Jahren massgeblich dazu bei, dass wir in unserer Gemeinde ein so schönes und in Deutschland, vielleicht sogar Europa einzigartiges Museum haben“, sagte der Ganzliner.

Marita Kiehnscherf freut sich sehr über die Wertschätzung. „Ich bringe mich gern für das Lehmmuseum ein, es ist



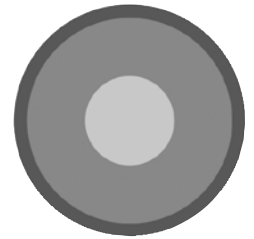
Marita Kiehnscherf [ganz links] erhält als Anerkennung ihres Einsatz für das Lehmmuseum Gnevsdorf in Beisein von Ganzlins Bürgermeister Tiemer [Mitte] die Ehrenamtskarte von Angelika Lübcke [2.v.r.] von der MitMachZentrale Lüz überreicht. Burkard Rüger [2.v.l.] vom Förderkreis des Lehmmuseums und die Geschäftsführerin der Europäischen Bildungsstätte Lehmnbau in Wangelin Uta Herz [ganz links] freuen sich mit Frau Kiehnscherf. [Foto: H. Miska]

eine dankbare Aufgabe. Wenn ich einen Wunsch frei hätte, wünschte ich mir noch mehr Menschen, die Interesse am Baustoff Lehm haben und diese Freude gern teilen möchten. Menschen, die von April bis Oktober ein oder zweimal die Woche Gäste begrüßen und durch die Ausstellung führen.“ „Wer dafür keine Zeit hat, der kann sich gern als finanzieller

Förderer des Lehmmuseums einbringen“, springt Burkard Rüger vom Förderkreis des Lehmmuseums bei. „Eine Fördermitgliedschaft gibt es bereits ab 60 Euro im Jahr. Ein kleiner Beitrag mit großer Wirkung“, bringt es der Strohballenbauer auf den Punkt.



Neue Wasserspender im Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide



An drei Orten in der Naturparkregion Nossentiner/Schwinzer Heide (im Karower Meiler, in der Naturschutzstation in Wooster Teerofen und im Burgmuseum Plau am See) werden derzeit Trinkwasser-Spender installiert. Die LEADER-Aktion unter Federführung des Naturparks wird künftig viel Plastikmüll einsparen und ein kostbares, regionales Lebensmittel öffentlich verfügbar machen.

Unser Trinkwasser ist ein regionales Lebensmittel in höchster Qualität. Es erreicht über ein Trinkwasserleitungsgebiet ca. 99,5 % aller Einwohner. Das Trinkwasser wird ausschließlich aus Grundwasser gewonnen. Dieses ist durch natürliche Schutzschichten von Einflüssen aus der Umwelt weitgehend unbeeinflusst. Das Grundwasser wird über 25 Tiefbrunnen an 8 Wasserwerkstandorten gefördert. Die Trinkwasseraufbereitung erfolgt durch eine klassische Festbettfiltration. Aus dem Grundwasser werden in erster Linie Eisen und Mangan filtriert. Vor der Filtration wird das Rohwasser belüftet. Auf die Zugabe chemischer Stoffe wird vollständig verzichtet. Das gewonnene Trinkwasser wird in 16 Reinwasserbehältern zwischengespeichert und bedarfsabhängig in das Trinkwassernetz abgegeben. Es wird durch ein unabhängiges Umweltlabor an über 150 Probenahmestellen im weitverzweigten Trinkwassernetz überwacht.

Im Informationszentrum Karower Meiler werden regionale Produkte von Gästen stark nachgefragt. Neben Erzeugnissen wie regionalem Apfelsaft, Marmeladen aus Früchten der Schwinzer Heide bis hin zu Honig aus der Region, werden verstärkt auch Wildprodukte aus den heimischen Wäldern und Würste von Rindern, die auf Mooren im Naturpark gegrast haben, verkauft. Die Nachfrage ist wachsend, und auch die Anzahl der heimischen Produzenten steigt. Sehr häufig wird von unseren Gästen aber auch Wasser für die Tagesversorgung und zur Erfrischung nachgefragt, insbesondere in den Sommermonaten. Bisher haben wir dazu Mineralwasser in 0,5l Plastik-Flaschen an unsere Gäste verkauft.

Mit einer Tafelwasser-Anlage (Wasserspender) wollen wir unser wichtigstes Lebensmittel – das Trinkwasser aus dem

Grundwasser der Region – gut gekühlt und mit CO₂ angereichert, anbieten. Damit können wir dann völlig auf den Verkauf von Plastik-Flaschen verzichten. In unserer Naturschutzstation in Wooster Teerofen sind die meisten Gäste Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Auch hier soll das „Regionalprodukt Trinkwasser“ stärker in den Fokus gerückt werden und in der Umweltbildung genutzt werden. Auch das Burgmuseum in Plau erhält eine, durch LEADER geförderte Wasserspender-Anlage. (Naturpark)

Regionale Bioprodukte am Karower Meiler bald jederzeit verfügbar



Herr Friedel Heuwinkel (Präsident VDN, r.i.B.) übergibt Naturparkleiter Ralf Koch das Zertifikat für die Auszeichnung als Qualitätsnaturpark.

6 Naturparke aus M-V wurden zusammen mit 12 weiteren deutschlandweit am 17. November 2021 während der Mitgliederversammlung 2021 des Verbandes Deutscher Naturparke e.V. (VDN e. V.) für ihre Qualitätsarbeit im Rahmen der „Qualitätsoffensive Naturparke“ ausgezeichnet.

Foto: VDN/IP. Appelhaus

Der Karower Meiler als Kultur- und Informationszentrum des Naturparks Nossentiner/Schwinzer Heide ist Anlaufpunkt für rund 1.000 Besucher im Jahr. Seit zwei Jahren verfügt der Karower Meiler über ein „Regional-Regal“, wo mittlerweile etwa 30 verschiedene Artikel von Erzeugern aus dem Naturpark und seinem Umfeld verkauft werden. Hier werden neben klassischen Produkten wie Marmeladen, Honig, Keramik, Kerzen auch Wurstwaren, Obst und Säfte angeboten. Die Nachfrage ist steigend. Zunehmend fragen auch Einwohner der Region nach frischen regionalen Produkten, von Fleisch, Wurst, Käse bis hin zu Eiern. Auch bei regionalen Bio-Produkten scheint der Bedarf größer zu sein als das Angebot in den umliegenden größeren Städten. Auf der anderen Seite gibt es mittlerweile auch eine Reihe von regionalen Anbietern von Bio-Produkten, die ihre Produkte gern direkt vermarkten möchten. Der Karower Meiler kann hier eine Mittler-Rolle einnehmen, indem er Anbieter und Konsumenten zusammen bringt. Zudem ist er verkehrstechnisch günstig gelegen. Unweit der Kreuzung von zwei Bundesstraßen und direkt am Rundweg um den Plauer See liegt er sozusagen immer auf dem Weg.

Noch im Dezember 2021 soll vor dem Karower Meiler ein Automat aufgestellt werden, an dem sich auch außerhalb der Öffnungszeiten des Karower Meilers Gäste und Einwohner mit regionalen Bio-Produkten versorgen können. Er soll in Form eines „Mini-Meilers“ gebaut werden. Die Stromversorgung zur Kühlung erfolgt über eine Photovoltaik-Solaranlage. Das Projekt wird über die LEADER-Aktionsgruppe „Warnow-Elde-Land“ gefördert. (Naturpark)

Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide erneut als „Qualitäts-Naturpark“ zertifiziert

Am 17. November zeichnete der Verband Deutscher Naturparke (VDN) im Rahmen seiner diesjährigen Mitgliederversammlung 18 Naturparke in Deutschland als „Qualitäts-Naturparke“ aus. Unter den Preisträgern ist auch wieder der Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide. „Die Anforderungen an die Qualität unserer Naturparke sind in einem umfangreichen Verfahren durch den Verband Deutscher Naturparke geprüft, bewertet und erneut bestätigt worden. Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung, die eine hohe Wertschätzung für die geleistete Arbeit und die bestehenden Angebote in unseren Naturparks bedeutet“, betont Ute Hennings, Direktorin des LUNG M-V, dem die sieben Naturparke des Landes angehören. „Unsere Naturparke in M-V gehören zu den besten in ganz Deutschland. Das Gütesiegel „Qualitäts-Naturpark“ zeigt einmal mehr den Stellenwert dieser Nationalen Naturlandschaften, die nicht nur Orte für naturschonende Erholung bieten, sondern überregional eine zukunftsweisende Rolle für den Naturschutz, Klimaschutz sowie eine nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung einnehmen“, freut sich Dr. Till Backhaus, Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt in Mecklenburg-Vorpommern.

Die an der „Qualitätsoffensive Naturparke“ teilnehmenden Naturparke beantworteten mehr als 100 Fragen zu ihrer Arbeit im Bereich „Management und Organisation“ sowie in den vier Handlungsfeldern „Naturschutz und Landschaftspflege“, „Erholung und nachhaltiger Tourismus“, „Bildung für nachhaltige Entwicklung und Umweltbildung“ und „Nachhaltige Regionalentwicklung“. Jeder teilnehmende Naturpark wurde im Anschluss von einem so genannten „Qualitäts-Scout“ bereit, evaluiert und beraten. (Naturpark)

Nachhaltiges Holzspielzeug für die Kita-Kinder in der Region

WEMAG führt ihre 25. Kita-Weihnachtsaktion mit Versanddienst durch

WEMAG AG

Schwerin, 03.12.2021. Die Adventszeit hat begonnen und die WEMAG beschenkt wieder die etwa 200 Kindertagesstätten im Netzgebiet. „In diesem Jahr schenken wir den kleinen Mädchen und Jungen einen handgefertigten Lkw aus Holz mit Solarmodulen und Strommastanlagen sowie verschiedene Spielfiguren. Das Holzspielzeug wurde liebevoll hergestellt und von Hand bemalt von unserem langjährigen regionalen Partner, der Lewitz-Werkstätten gGmbH aus Parchim. Mit viel Liebe und Detailtreue fertigen hier Menschen mit Behinderungen jedes Jahr das langlebige Holzspielzeug für unsere Kita-Aktion.

Wir freuen uns ganz besonders, dass es den Lewitz-Werkstätten trotz erschwelter Bedingungen auch in diesem Jahr gelungen ist, die Geschenke fertigzustellen“, sagte WEMAG-Vorstand Thomas Murche. Mit diesem nachhaltigen Holzspielzeug soll schon bei den Kindern spielerisch das Bewusstsein für erneuerbare Energien geweckt werden. Deshalb wird die Aktion vom Verein „Grüner Strom Label“ e. V. mit 1.000 Euro gefördert.

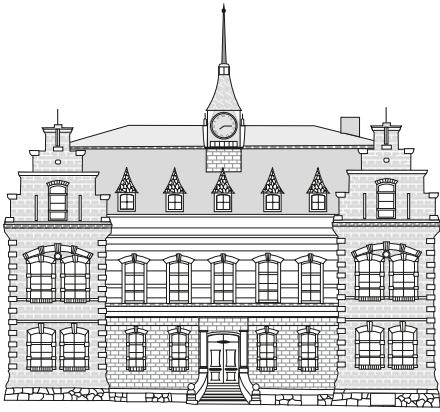
„Leider ist es in diesem Jahr erneut nicht möglich, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WEMAG die Geschenke persönlich in den Kindertagesstätten übergeben. Der Schutz

der Kinder, Erzieherinnen und Erzieher sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WEMAG liegt uns am Herzen und hat Vorrang. Deshalb werden die Geschenke in den nächsten Tagen über einen Versanddienstleister verschickt“, ergänzte Thomas Murche. Die VRD-Haushaltswerbung, ebenfalls ein langjähriger Partner der WEMAG, wird die Verteilung übernehmen.

Foto: WEMAG/ Nele Reiber



WEMAG-Vorstand Thomas Murche präsentiert das nachhaltige Holzspielzeug, das den Kindertagesstätten im Netzgebiet in den nächsten Tagen zugeschickt wird.



**Amtliche
Bekanntmachungen
des Amtes Plau am See**

**Die Stadt Plau am See
wünscht allen
Einwohnerinnen und Einwohnern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes neues Jahr.
Wir weisen darauf hin, dass die Stadt
Plau am See sowie die Stadt Plön
zum traditionellen Neujahrsempfang
aufgrund der Corona-Pandemie im
nächsten Jahr nicht einladen können.**

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Amtes Plau am See!

Mit dem Ende der diesjährigen Sommerzeit war die dunkle Jahreszeit bereits weit fortgeschritten. Mit zunehmender Dunkelheit in der Natur wird in unserem Kulturkreis auch die Advents-, Weihnachts und Silvesterzeit eingeleitet. Willkommen Gelegenheit, um Rückschau für Erreichtes und Nichterreichtes zu halten und zugleich ein Ausblick auf neue Vorhaben zu richten. Zum Ende des vergangenen Jahres hatten wir unserer Hoffnung Ausdruck verliehen, dass mit der Bereitstellung von ausreichend Impfstoff die Coronapandemie wirksam bekämpft werden kann und mit der Einhaltung der vorgeschriebenen Hygieneauflagen dieses Infektionsgeschehen bald der Vergangenheit angehören würde. Leider ist das Gegenteil der Fall. Inzwischen verzeichnen wir auch in unserem Verantwortungsbereich bereits eine vierte Coronawelle. Begriffe wie Lockdown, 2G, 3G, 2G+ und weitere Erklärungsversuche verunsichern zunehmend die Bevölkerung. Allgemeinverfügungen mit Gesetzescharakter und entsprechende Hygienemaßnahmen zogen bereits im vergangenen Jahr Kontaktbeschränkungen nach sich, fanden trotz Lähmung des gesellschaftlichen Lebens aber weitestgehend die notwendige Akzeptanz bei unseren Bürgerinnen und Bürgern. Jahreszeitlich bedingt zogen sich Virusmutationen, Lockerungen von Kontaktbeschränkungen aber auch falsche politische Entscheidungen und nicht zuletzt Impfverweigerungen wie ein roter Faden durch das ganze Jahr. Einerseits gibt es inzwischen Empfehlungen für Auffrischimpfungen, weil der Schutz bei bereits Geimpften nicht

nachhaltig wirkt, andererseits gibt es immer noch Impfverweigerer. Dieser „Allgemeinzustand“ hatte natürlich Auswirkungen auf das gesellschaftliche Leben in unseren Dörfern, aber auch in der Stadt, obwohl in der Urlaubssaison Plau und das Umfeld durch Touristen trotz einschränkender Hygieneregeln gut besucht waren. Dorffeste, Erntefeste, Seniorennachmittage, Kinderzusammenkünfte und andere kulturelle Höhepunkte litten in diesem Jahr unter der gewohnten Beteiligung. Die angedachte Jubiläumsfeier in Quetzin wurde unter diesen Voraussetzungen ausgesetzt und soll zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die zur Zeit wirkende vierte Coronawelle hat unsere Region inzwischen fest im Griff. Weihnachtsmärkte werden wieder abgebaut oder mit erheblichem Aufwand in kleinerem Rahmen durchgeführt. Dieses trifft im Allgemeinen auch für jegliche zur Gewohnheit gewordenen Advents- und Weihnachtsveranstaltungen zu. Die inzwischen beliebte Plauer Weihnachtsstraße fällt somit aus und die Durchführung der 1. Plauer Burgweihnacht ist zumindest infrage gestellt. Der Kalender richtet sich aber nicht nach irgendwelchen Unwegsamkeiten. Diese haben wir versucht zu umreißen. Aufmerksame Beobachter werden aber feststellen, dass der Jahreszeit entsprechend recht vielfältig in unserem Verantwortungsbereich auf Advent und Weihnachten reagiert wird. In diesem Zusammenhang sind wir allen ehrenamtlichen Helfern außerordentlich dankbar, die sich, soweit die aktuellen Hygienebedingungen es zulassen, um

Hilfsbedürftige in ihrem Umfeld kümmern und so Isolation oder gar Vereinsamung entgegenwirken. Wir wissen um die Belastungen besonders bei allen medizinischen und Pflegekräften. Da zu dieser Jahreszeit aber auch jederzeit mit Witterungsunbilden zu rechnen ist, sollten wir alle auch in dieser Hinsicht besondere Um- und Nachsicht walten lassen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nicht nur gesellschaftliche Aktivitäten wurden in diesem Jahr spürbar ausgebremst. Coronabedingt, aber auch durch zunehmenden Arbeitskräftemangel verzögern sich planmäßige Investitionen. Ein hoher Krankenstand führte in Ganzlin zu einer zeitweiligen Schließung des Kindergartens. Der Ausbau des Radwanderweges um den Plauer See in der Gemarkung Ganzlin sowie der begleitende Radweg an der Bundesstraße 103 lassen nach wie vor auf sich warten. Höhepunkt ist jedoch die sich nun schon über Jahre hinwegziehende Realisierung des Burghofkomplexes in der Stadt Plau. Diese sollte in diesem Jahr eigentlich einen Abschluss finden. Stattdessen verhindert ein verhängter Baustopp durch die Denkmalbehörde den weiteren Baufortschritt. Investitionen, die wir ohne Fördermittel in den Gemeinden nicht leisten können, werden zunehmend durch behördliche Infragestellungen in die Länge gezogen. Fördermittelanträge müssen mehrfach überarbeitet werden, weil irgendwelche Faktoren die Ausreichung dieser Mittel für nicht genehmigungsfähig erscheinen lassen. Der Verwaltungsaufwand wird für unser Amt immer mehr

belastend. Außerdem gewinnen wir immer mehr den Eindruck, dass übergeordnete Behörden sich hinter den Auswirkungen der Coronakrise verstecken. Terminvereinbarungen werden nicht eingehalten oder erst gar nicht ausgereicht. Anstatt Hilfestellung in Form von Zuarbeit zu leisten, werden Verwaltungsabläufe durch bürokratische Anforderungen nicht nur zeitlich erschwert. Trotzdem werden wir weiter daran arbeiten und auf eine wiederholte Aufnahme der Vorhaben in die gemeindlichen Haushalte für 2022 einarbeiten. Fortschritte in der Verbesserung der Infrastruktur sind dennoch sichtbar geworden. Das zeigt sich in der Fertigstellung der Photovoltaikanlagen in Ganzlin und Appelburg, in der Reparatur bzw. Erneuerung in der Quetziner Straße und im Millionenweg in Appelburg, der Fortführung der Teilerschließung im Plauer Wohngebiet, der Digitalisierung bzw. Renovierungsarbeiten der Schule und Turnhalle am Klüschenberg, der Sanierung des Gnevsdorfer Saales sowie der wiederkehrenden Arbeiten wie Straßensanierungen, Reparatur der Straßenbeleuchtungen und Baumpflegemaßnahmen im gesamten Amtsbereich. Aber auch Projekte, wie beispielsweise die Ausbaggerung des Hafenbeckens am Wasserwanderrastplatz komplettieren das Geschehen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die zur Erfüllung der Brandschutzaufgaben zu erarbeitenden Brandschutzbedarfspläne liegen nun zur Beschlussfassung in den jeweiligen Gremien vor. Die somit offenkundigen Defizite lassen sich gar nicht kurzfristig beheben, sondern die Umsetzung wird uns über Jahre beschäftigen. Neben aktiven Feuerwehrcräften fehlt es vor allem an der Bereitstellung von ausreichend Löschwasser und technischer Ausrüstung. Dies alles ist sehr kostenintensiv und ist ohne Bereitstellung von Fördermitteln als gemeindliche Finanzierung nicht zu leisten. In der Gemeinde Barkhagen konnten trotz dieser Widrigkeiten die ersten Schritte zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes erfolgen. So sind die geplanten Löschwasserbrunnen installiert und ein Löschwasserteich saniert worden. Diese Maßnahmen wurden durch die Bereitstellung von Fördermitteln möglich. Der damit verbundene Verwaltungsaufwand ist jedoch enorm. Da dieser Komplex aber landesweit einer Lösung bedarf, suchen wir nach Wegen für unseren Amtsbereich. Nach unserer Auffassung sollte dafür eine kooperative Zusammenarbeit angestrebt werden, die von staatlicher Seite unterstützt wird.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, das öffentliche Leben war coronabedingt während des gesamten Jahres unterschiedlich nach Infektionslage durchgehend eingeschränkt. Das betraf insbesondere alle Einrichtungen, sei es zur Kinderbetreuung oder Krankenpflege und medizinischen Versorgung. Deshalb sind wir außerordentlich dankbar für alle Kräfte, die sich engagiert haben, um die Auswirkungen in Grenzen zu halten. Stellvertretend seien hier die Kameraden unserer Gemeindewehren, das Kinder- und Jugendzentren aber auch alle Vereine, Verbände und kirchlichen Einrichtungen genannt. Danken möchten wir auch allen Beteiligten, die unseren Amtsbereich zum Kreisgeburtstag mit ihren Ausstellungen eindrucksvoll dokumentiert haben.

Unsere eigene Verwaltung ist wie zum Jahreswechsel 2020 leider nur wieder mit Terminvereinbarung geöffnet. Sobald die Pandemielage es zulässt, kehren wir zu unseren normalen Öffnungszeiten zurück. Wir sind zuversichtlich, dass mit einem weiteren Impffortschritt dies zeitnah im neuen Jahr zutreffen wird. Mit diesem optimistischen Ausblick und dem dringlichen Aufruf, jede Impfmöglichkeit in Anspruch zu nehmen, wünschen wir eine erwartungsvolle Weihnachtszeit, frohe Feiertage, einen spannenden Jahreswechsel und ein gesundes und zuversichtliches Jahr 2022.

Paul Schulz
Amtsvorsteher

Norbert Reier
Bürgermeister der Stadt Plau am See

Burkhard Melcher
Bürgermeister der Gemeinde
Barkhagen

Jens Tiemer
Bürgermeister der Gemeinde Ganzlin

Information über zusätzliche Impfangebote des Landkreises

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Amtes Plau am See, die Inzidenzwerte steigen in bisher nicht bekanntem Maß. Nur durch konsequentes Impfen und Testen können wir der Pandemie entgegentreten. Deshalb appelliere ich an alle Bürgerinnen und Bürger unseres Amtes, die Möglichkeit des Impfens auch zu nutzen, um sich selbst und andere zu schützen. Vorrangig bieten die Hausärzte Möglichkeiten zum Impfen an. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, sich durch ein mobiles Impfteam des Landkreises impfen zu lassen, oder auch eine Auffrischungsimpfung nach einem halben Jahr und 14 Tagen nach der letzten Impfung in Anspruch zu nehmen.

Dazu werden wir im Nebengebäude der Grundschule in der Langen Straße 25 in Plau am See an folgenden Terminen ein Impfteam zur Verfügung haben: 07.01.2022, 21.01.2022, 04.02.2022.

An diesen Tagen wird es die Möglichkeit geben, sich in der Zeit von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr impfen zu lassen.

Norbert Reier
Bürgermeister

Nachruf

Die Stadt Plau am See verabschiedet sich in Trauer und achtungsvollem Gedenken an unseren ehemaligen, geschätzten Kollegen

Renè Bühring.

Unser Mitgefühl und unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Plau am See, Dezember 2021

Norbert Reier
Bürgermeister

Nachruf

In stiller Anteilnahme verabschiedet sich die Stadt Plau am See von ihrem ehemaligen Bauamtsmitarbeiter

**Hans-Jürgen
Abend**

Plau am See, Dezember 2021

Norbert Reier
Bürgermeister

Störungsmelder – Straßenbeleuchtung

Wenn Ihnen eine defekte, blinkende oder zerstörte Straßenlaterne auffällt, melden Sie diese bitte an unsere E-Mailadresse:
strassenbeleuchtung@amtplau.de
mit Angabe der Örtlichkeit.

Liebe Plauerinnen und Plauer, werte Bürgerinnen und Bürger unseres Amtes Plau am See,

das Jahr neigt sich dem Ende entgegen, was für mich bedeutet als Bürgermeister und Verwaltungsleiter Abschied zu nehmen.

Die Zeit ist gekommen, sich in der Verantwortung als Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinde und Verwaltungsleiter für seine Bürgerinnen und Bürger zu verabschieden und einem jüngeren Kollegen die Aufgabe zu übergeben. Mit der Wahl meines Nachfolgers ab 01.01.2022 hat die Stadt Plau am See und das Amt Plau am See eine gute Ausgangssituation, zielstrebig die positive Entwicklung unserer Region fortzusetzen.

Die Wünsche sind oft größer, als es die Haushaltslage hergibt und es liegen viele Projekte in der Schublade, die umgesetzt werden wollen. Gemeinsam Prioritäten setzen und sich nicht verheben ist die Devise. Die vor uns liegende Entwicklung, digitaler Strategien umsetzen und weiter gute Startbedingungen für unsere Kinder in den Kitas, Schulen oder Hort absichern, die aktive Arbeit unserer Senioren unterstützen und ein vielfältiges gesellschaftliches Leben mit organisieren, wie auch die Entwicklung unserer Wirtschaft und des Handels sicherstellen, sind die Herausforderung unserer Zeit.

Mit meinem Abschied möchte ich mich bei der Stadtvertretung und beim Amtsausschuss bedanken, die ich in 4 Legislaturperioden mit unserer Verwaltung begleiten durfte. Deshalb mein Dank auch an meine Mitarbeiter. Mit ihnen gemeinsam haben wir viele Projekte angehen können und die Stadt Plau am See und das Amt Plau am See zu dem gemacht, was es heute ist. Ein gut organisiertes Grundzentrum mit einer

arbeitsfähigen Verwaltung und wirtschaftlich erstarkten Gemeinden.

Dabei darf man auf keinen Fall auch das Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger vergessen, die selbst viel zur positiven Entwicklung unternommen haben. Hierbei möchte ich mich vor allem bei den ehrenamtlich engagierten Bürgern in den Vereinen und Verbänden bedanken, die ein großes Spektrum an Betätigungsmöglichkeiten organisieren und die Verantwortung tragen.

Als Dienstherr der Freiwilligen Feuerwehr sind die Leistungen der Kameradinnen und Kameraden nicht hoch genug zu würdigen. Alle 5 Tage im Jahr im Durchschnitt im Einsatz, dazu noch Aus- und Weiterbildung und die Erhaltung der Einsatzbereitschaft ständig sichern und die Herausforderungen unserer Zeit beherrschen, ist kein Freizeitvergnügen sondern die Bereitschaft, Schaden und Unheil von unseren Bürgerinnen und Bürgern abzuwenden. Um dazu auch ausreichend Personal zur Verfügung zu haben, muss man die aktive Kinder- und Jugendarbeit mit den Löschzweigen und der Jugendfeuerwehr ansprechen, wo zunehmend neue Kameradinnen und Kameraden in die Reihen der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr aufgenommen werden. Leider musste ich selbst am 10.07.2021 die Unterstützung in Anspruch nehmen, als man nachts um 2 Uhr meinen PKW in Brand setzte und der komplett ausbrannte. Vielleicht ein Zeichen, dass man nicht mit Allem einverstanden ist, wo ich Verantwortung getragen habe. Nicht jeder versteht heute den Unterschied zwischen öffentliches oder privates Interesse, oder das ein Bürgermeister bei Kenntnisnahme einer Rechtslage nicht gegen geltendes

Recht verstoßen darf, was ich auch für unseriös halte.

Mein Dank geht an meine Wähler der vergangenen Jahre. Ich habe mich bemüht, meine Wahlversprechen umzusetzen.

Die heutige wirtschaftliche Lage der Stadt Plau am See ist wesentlich entspannter, wie vor 20 Jahren und die Gesprächszeit mit der Kommunalaufsicht hat sich fast entbehrlich gemacht. Wie Sie nun die Startbedingungen nutzen werden und Plau am See zu dem machen, was es verdient, wird von Ihrem Geschick zukünftig abhängen, diese Last der letzten 20 Jahre darf ich meinem Nachfolger übertragen.

Mein Dank geht an meine Gattin, die auf Grund meiner Tätigkeit viele Abende allein verbringen musste. Das wird sich zukünftig ändern, aber auch an meine Kinder, die heute ihr Leben mit ihren Familien selbstständig bestreiten und Verständnis für meine Arbeit eingebracht haben, oder auch selbst Teil der Arbeit waren, wenn ich an meine Landwirtschaft denke, die mein ältester Sohn übernommen hat, wie es alte Sitte ist.

Da es so ganz ohne Funktionen auch nicht geht, stehe ich Ihnen auch weiter als Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Plau am See, als Verbandsvorsteher des WAZV Parchim-Lübz und auch als Mitglied des Kreistages als Ansprechpartner zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Neue Jahr.

Norbert Reier

Bürgermeister/ Verwaltungsleiter (demnächst i.R.)

Wohnungen zu vermieten

Die Gemeinde Ganzlin hat insgesamt 92 gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei zu vermieten. Die Wohnungsverwaltung wird vollständig durch die Gemeinde übernommen. Die Standorte der Wohnungen sind in Retzow in einem Mehrfamilienhaus mit 4 Einheiten und in den Wohnblöcken in Ganzlin an der Röbeler Str. mit 88 Wohnungen. Derzeit sind Wohnungen im Ortsteil Ganzlin verfügbar. Die Wohnungsgrößen fangen bei 2-Raum-Wohnungen an und gehen bis hin zu 3 Raum-Wohnungen mit unterschiedlichen Größen.

Sollten Sie Interesse an einer Wohnungsbesichtigung oder der Anmietung

einer Wohnung haben, nehmen Sie bitte mit dem Gemeindebüro Kontakt auf.

Gemeindebüro Ganzlin
Wohnungsverwaltung
Röbeler Str. 68
19395 Ganzlin
Telefon: 038737/20201
E-Mail: wohnungen@ganzlin.de
Persönliche Sprechzeiten:
Dienstag 08.00 Uhr -11.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Die Gemeinde Ganzlin hat folgende gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei, sozialfreundlich, ab sofort zu vermieten:

**2 RW, 2.OG, WF ca. 50 m²
KM 250,00 €**

**3 RW, 2.OG, WF ca. 57 m²
KM 290,00 €**

Alle Wohnungen sind zusätzlich zur normalen Telefondose mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet. Die Anbieterwahl ist frei. Die verbraucherorientierten Energieausweise liegen zur Besichtigung vor. Energieklassen sind D und E. Zu den Wohnungen gehören ebenfalls Park- und Trockenplätze vor den Gebäuden.

Auf Wunsch kann ein kostengünstiger Schrebergarten in fußläufiger Entfernung vermittelt werden.

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Plau am See sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine **Innenstadtmanager/in (m/w/d)**.

Es handelt sich um eine befristete Stelle im Rahmen eines Förderprojektes „Initiative Stadttreter“ bis zum **31.12.2023** in Teilzeit mit 20,00 Wochenarbeitsstunden. Die Stelle ist mit der **Entgeltgruppe 9a** nach der Entgeltordnung des TVöD bewertet. Der Arbeitsort ist Plau am See.

Das Projekt konzentriert sich auf die folgenden vier Handlungsschwerpunkte:

- Abbau von Leerständen durch ein gezieltes Leerstandsmanagement,
- Belebung des Zielgebiets durch vereinte, innovative Veranstaltungsformate und Aktionen,
- Stärkung der lokalen Akteure (wie Gastronomen, Handel- und Gewerbetreibende, Kulturschaffende) durch Netzwerkarbeit, Kommunikation und Erhöhung der Sichtbarkeit (bspw. Digitalisierung),
- Markenbildung und Profilschärfung der Innenstadt Plau am See's.

Die Innenstadtmanagerin/der Innenstadtmanager ist die/der zentrale Ansprechpartner/in im Rahmen des Innenstadtprogramms, übernimmt die Projektsteuerung sowie die Abwicklung mit dem Fördermittelgeber und koordiniert die Umsetzung. Die Stelle dient als Bindeglied zwischen allen Akteuren und Zielgruppen. Unter Beteiligung des Innenstadtmanagers/der Innenstadtmanagerin ist die zügige Entwicklung einer Strategie zur Belebung der Innenstadt vorgesehen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten zählen insbesondere:

- Netzwerkarbeit und Kommunikation mit Akteuren des Zielgebiets (Gastronomen, Gewerbetreibenden, Vertretern von kulturellen und sozialen Einrichtungen, Grundeigentümern/Pächtern und Mietern etc.), um gemeinsam Ideen und Maßnahmen zur Belebung der Innen-

stadt zu entwickeln;

- Erörterung und Umsetzung von Maßnahmen, Aktionen und Events zur Vitalisierung der Innenstadt, Mitwirkung bei interaktiven Prozessen; Kontaktaufnahme/-pflege mit lokalen Akteuren, Kooperation und Beratung
- Leerstandsmanagement inkl. Aktivierung von Potenzialen und untergenutzten Flächen; Entwicklung von Konzepten zur kurz- und langfristigen Nutzung oder zur Zwischennutzung vorübergehender Leerstände
- Konzeptionelle Tätigkeiten zur Förderung der und Identifizierung geeigneter Projekte für die Belebung der Innenstadt in wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht
- Planung und Durchführung von Projekten, Veranstaltungen und Werbeaktionen
- Strukturierte Bestandsförderung der in der Innenstadt ansässigen Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister; Organisation und Begleitung einzelhandelsrelevanter Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit und Marketing; Mitwirkung bei der Entwicklung von Print- und Onlinemedien, PR und Pressearbeit; Verbesserung der Außenwahrnehmung

Fachliche und persönliche Qualifikationen:

- Praktische Erfahrung in den Bereichen Marketing, Einzelhandel, Immobilienwirtschaft, Projekt- und Veranstaltungsmanagement oder angrenzenden Bereichen
- Wünschenswert wäre ein thematisch passender akademischer Abschluss oder einschlägige Berufserfahrung im Bereich von Eventmanagement, Kommunikationsdesign, Stadtmarketing oder City-/Quartiersmanagement, Wirtschaftsförderung etc.
- Verständnis für handelspezifische, immobilienwirtschaftliche, stadtplanerische und stadtgesellschaftliche Zusammenhänge im Kontext der Innenstadt-,

Einzelhandel- und Immobilienentwicklung

- Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten (Wort, Schrift, Präsentation, Moderation), Teamfähigkeit
 - Durchsetzungsvermögen, verbindliches und überzeugendes Auftreten sowie Verhandlungsgeschick
 - Organisationstalent und konzeptionelle Fähigkeiten
 - Hohes Engagement, Verantwortungsbereitschaft und zeitliche Flexibilität
 - Kenntnisse in Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Journalismus und Textarbeit
- Die Dauer der Beschäftigung ist auf zwei Jahre befristet. Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt es sich um eine Teilzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD E 9a. Arbeitsort ist Plau am See.

Ihre schriftliche Bewerbung, gern auch per Email, richten Sie bitte mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise etc., bitte keine Mappen, Folien oder Hefter verwenden) bis zum **05.01.2022** an folgende Anschrift:

Stadt Plau am See
Amt für Zentrale Dienste / Personal
Markt 2
19395 Plau am See
oder personal@amtplau.de

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet. Nach Ablauf des Verfahrens werden keine Unterlagen zurückgesandt, sondern nach Ablauf der gesetzlichen Frist vernichtet. Für Fragen steht Ihnen Herr Böhm unter der Tel. 038735/494 11 oder die Personalabteilung Tel. 038735/494 15 gern zur Verfügung.

Reier
Bürgermeister

Liebe Mitbürger und Einwohner der Gemeinde Barkhagen, liebe Mitarbeiter in der Verwaltung des Amtes Plau am See

Das nun zu Ende gehende Jahr 2021 hat uns allen viel abverlangt.

Mit Verständnis und Geduld haben wir miteinander die zurückliegende Zeit im Rahmen des uns Möglichen gestalten können.

Auch wenn die Coronapandemie Vieles

in unserem privaten und beruflichen Alltag auf den Kopf gestellt hat, so bleibt uns doch die Vorfreude auf ein besinnliches Weihnachtsfest und einen hoffnungsvollen Ausblick auf das neue Jahr.

Meine Frau und ich wünschen Ihnen

und Ihren Familien ein besinnliches Fest mit vielen schönen Momenten und ein gesundes neues Jahr mit einem hoffnungsvollen Ausblick.

Ihr Bürgermeister und Kollege
Burkhard Melcher

Bekanntmachung - Benennung von Straßennamen -

Die Stadtvertretung der Stadt Plau am See beschloss auf Ihrer Sitzung am 10.11.2021, Beschluss-Nr. S/19/0188, die in der Flurkarte dargestellten Straßenzüge neu zu benennen.

Es wird vergeben:

- Weg 1: Kistenmacherweg - in Karte gepunktet dargestellt
- Weg 2: Böttcherweg - in Karte kariert dargestellt
- Weg 3: Gerberweg - in Karte dunkel schraffiert dargestellt
- Weg 4: Katersteig - in Karte gestreift dargestellt

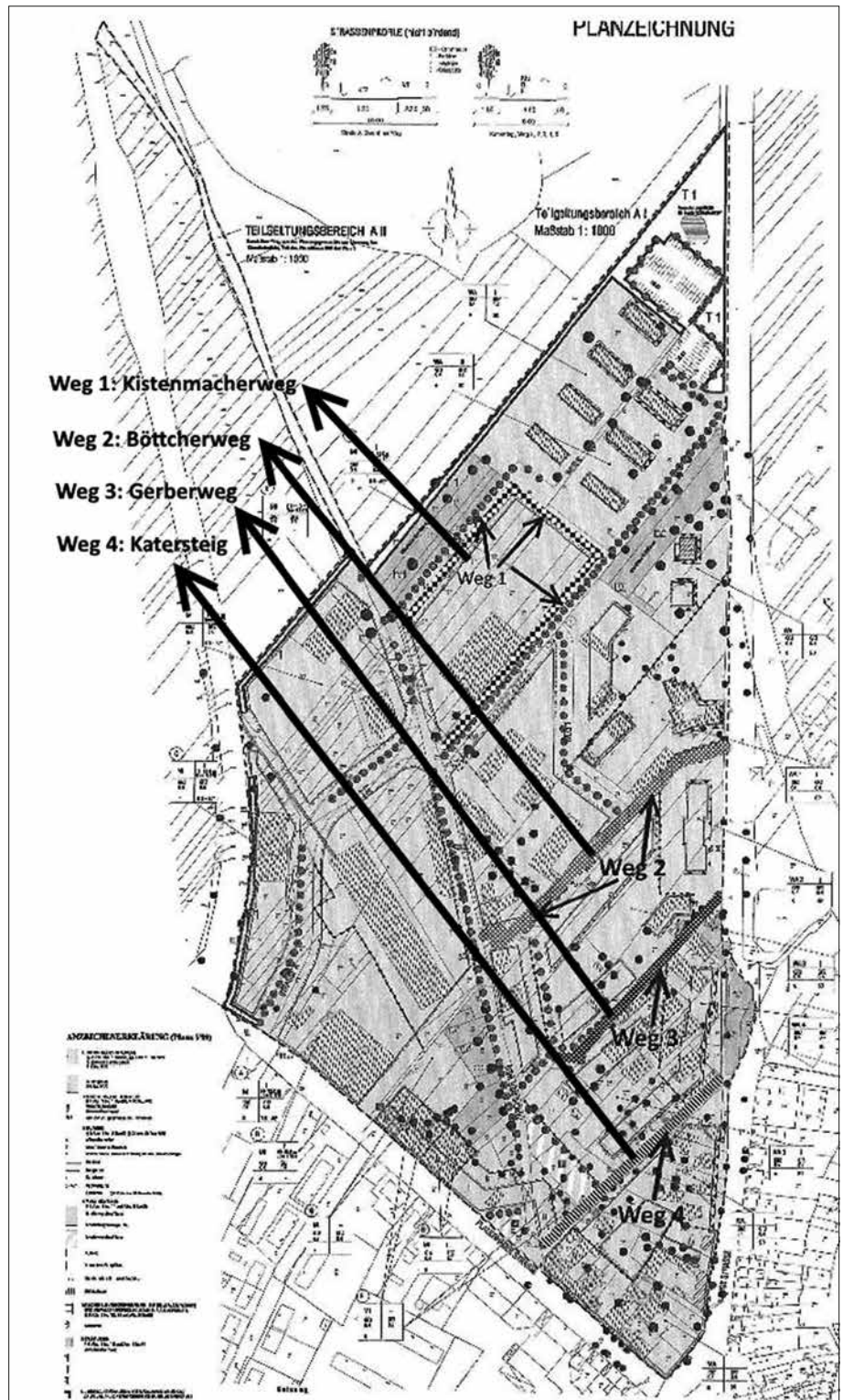
Grund dieser Benennung ist, dass im Zuge der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 „Plauerhäger Straße“ neue Straßen entstehen, die benannt werden müssen. Dies ist notwendig, damit ein schnelles Auffinden des Bestimmungs-ortes unter anderem für die Rettungsdienste gewährleistet ist.

Die Kosten für die notwendigen Ummeldungen trägt jeder Anwohner selbst. Die Änderungen auf dem Personalausweis mit einem Aufkleber, sind in diesem Fall kostenfrei und können in der Dammstraße 33, während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung vorgenommen werden.

Die Umbenennung gilt ab dem **01.01.2022**.

Durch das Amt werden angeschrieben: Einwohnermeldeamt, Kämmerei und Liegenschaftsamt des Amtes Plau am See, Bezirksschornsteinfegermeister, Deutsche Post, Landkreis Parchim (Kataster- und Umweltamt), Finanzamt, Deutsche Telekom AG, Wasser- und Abwasserzweckverband Parchim – Lütz, Leitstelle Schwerin, WEMAG und Hanse Werk.

Plau am See, 22.11.2021
Kühnel
Leiter Bau- und Planungsamt



Was ist in Plau am See seit der 775Jahrfeier passiert?

Um die Frage zu beantworten erscheint der 2.Band unserer Stadtchronik

Liebe Plauerinnen und Plauer, wir haben uns bemüht, die zehnjährige Entwicklung unserer Stadt von der 775 Jahrfeier bis zum letzten Jahr in Wort und Bild zu dokumentieren und für Interessenten zu Weihnachten zu veröffentlichen. Die Exemplare sind in der Tourist-Information zum Preis von 10,00 € käuflich zu erwerben. Vielleicht ein schönes Geschenk zu Weihnachten.

Norbert Reier
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Ganzlin über die Inkraftsetzung des B-Plans Nr. 15 „Wochenendsiedlung An der Twiete“

Die Gemeindevertretung Ganzlin hat am 02.12.2021 den Bebauungsplan Nr. 15 „Wochenendsiedlung An der Twiete“ als Satzung beschlossen und die zugehörige Begründung gebilligt. Der Satzungsbeschluss wird hiermit gem. § 10 (3) BauGB bekannt gemacht.

Der B-Plan Nr. 15 der Gemeinde Ganzlin tritt mit Ablauf des 22.12.2021 in Kraft. Das Plangebiet betrifft die Wochenendhaussiedlung in Twietfort, südwestlich der Bundesstraße 198 sowie nordwestlich der Gemeindestraße „Fortweg“ und des Hofgrundstücks Fortweg 15.

Jedermann kann die rechtskräftige Satzung nebst Begründung ab diesem Tag beim Bauamt des Amtes Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See während der Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Die Planunterlagen sind ab diesem Tag auch über die Homepage des Amtes Plau am See unter <https://www.amtplau.de> und dem Button ‚Bau-recht‘ sowie über das Internetportal des Landes M-V unter https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene/Interaktive_Karte verfügbar.

Von einer zusammenfassenden Erklärung nach § 10a (1) BauGB wird gem. § 13a (2) i.V.m. § 13 (3) BauGB abgesehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass

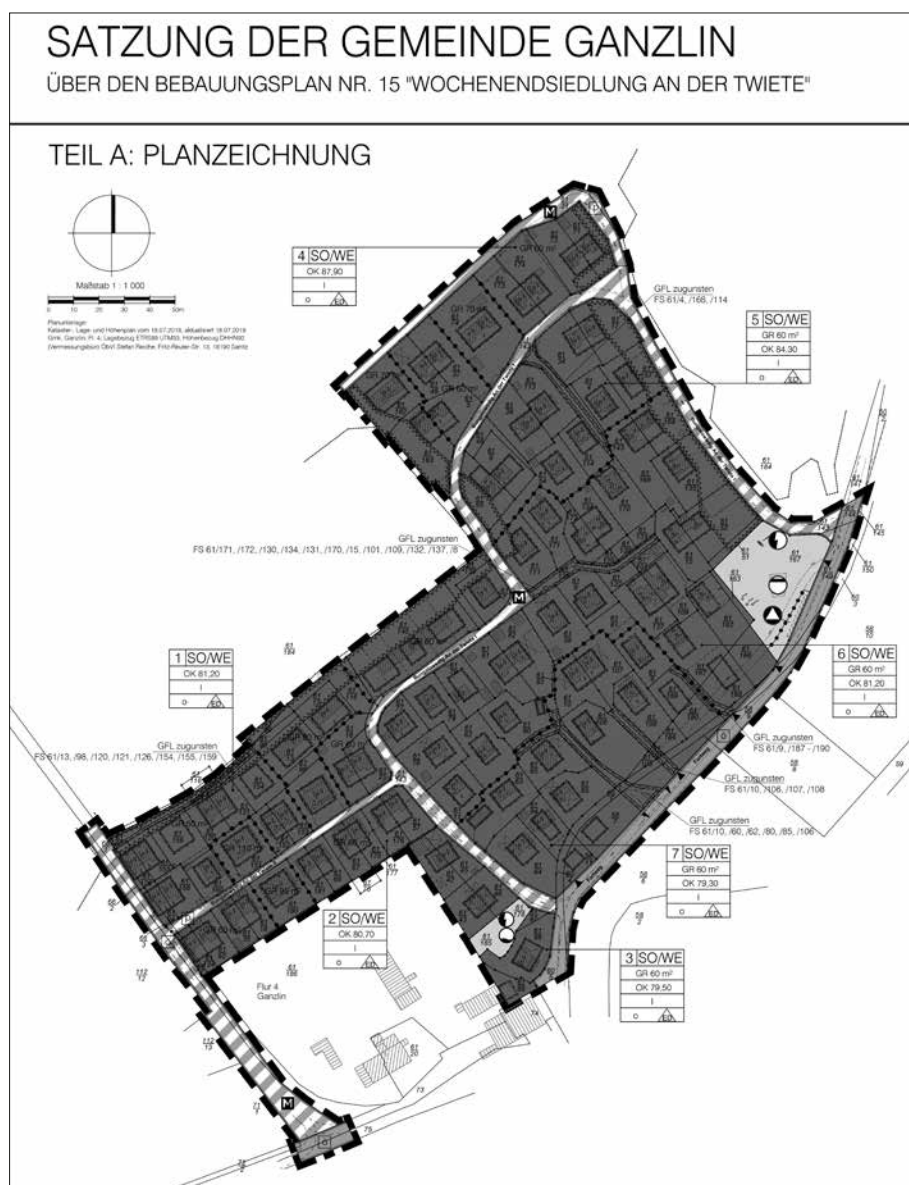
- eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis zum Flächennutzungsplan
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Ganzlin geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Weiterhin wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777), geändert durch Art. 1 des G v. 23.07. 2019 (GVOBl. S. 467), enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist

schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend hiervon stets geltend gemacht werden.

Ganzlin, 10.12.2021
Gez. J. Tiemer
Bürgermeister



Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Beratungsstelle Plau am See
Kinder- und Jugendzentrum Steinstr.
96, 19395 Plau am See an den unten
genannten Sprechtagen nach Verein-
barung:

04.01., 18.01.2022

Postanschrift: Schuldner- u. Ver-
braucherinsolvenzberatungsstelle
des OV Lütz u. Umgebung e.V.
19386 Lütz, Benziner Chaussee 1
Tel. 038731 24609 oder 56533
Tel. und Fax 038731 56532

Bekanntmachung der Gemeinde Ganzlin über die erneute öffentliche Auslegung des 3. Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 16 „Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Ziegelfabrikation in Wangelin“ gemäß § 4a Abs. 3 Satz 1 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ganzlin hat auf ihrer Sitzung am 13.12.2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Ziegelfabrikation in Wangelin“ beschlossen. Mit der Aufstellung des B-Plans Nr. 16 soll angrenzend zum Gelände des Wangeliner Gartens ein Sondergebiet „Bildungsstätte“ ausgewiesen werden. Die geplante Nutzung umfasst im Wesentlichen Gebäude mit Wohn-, Büro- und Seminarräumen, Gästeunterkünfte, Werkstätten, Werkzeug- und Materiallager. Die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum Entwurf des B-Plans Nr. 16 erfolgte von Februar bis März 2019. Bereits hier stellte das Plankonzept auf die im Zusammenhang mit dem geplanten Vorhaben zu errichtenden Stellplätze ab, die jedoch nicht Regelungsgegenstand des Bebauungsplanentwurfs waren. Da aber seitens der Genehmigungsbehörde (Landkreis Ludwigslust-Parchim) keine Genehmigung der Stellplatzfläche nach § 35 Abs. 2 BauGB in Aussicht gestellt werden konnte, machte sich die Änderung des Bebauungsplanentwurfs erforderlich, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung der Stellplätze zu schaffen. Mit dem geänderten Entwurf wurde die für die Stellplätze vorgesehene Fläche (Flurstück 38, Flur 3, Gemarkung Wangelin) in den Geltungsbereich des B-Plans Nr. 16 einbezogen und entsprechend der geplanten Nutzung festgesetzt. Die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum geänderten Entwurf des B-Plans Nr. 16 erfolgte von Februar bis März 2021. Aufgrund der im Rahmen der erneuten Behördenbeteiligung ergangenen Stellungnahme des Fachdienstes 60 – Regionalmanagement und Europa des Landkreises Ludwigslust-Parchim hat sich das Erfordernis zu einer nochmaligen Änderung des Entwurfs (3. Entwurf) ergeben, da die Wendeschleife für einen ordnungsgemäßen Betrieb des ÖPNV unverzichtbar ist und daher nicht zugunsten der Stellplatzfläche für das Sondergebiet „Bildungsstätte“ überplant und beseitigt werden darf. Auf der Sitzung vom 02.12.2021 wurde der 3. Entwurf des B-Plans Nr. 16 einschließlich Begründung und Umweltbericht durch die Gemeindevertretung gebilligt und für die erneute öffentliche Auslegung nach § 4a Abs. 3 Satz 1 i.V.m.

§ 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Der Geltungsbereich des B-Plans Nr. 16 befindet sich im nordöstlichen Bereich der Ortslage Wangelin und umfasst zwei räumlich voneinander getrennte Bereiche – den Teilbereich des Sondergebietes „Bildungsstätte“ auf den Flurstücken 18, 19 und 20/1, Flur 4, Gemarkung Wangelin sowie den Teilbereich der Stellplatzfläche auf einer Teilfläche des Flurstücks 38, Flur 3, Gemarkung Wangelin (siehe Übersichtsplan).

Der 3. Entwurf des B-Plans Nr. 16 einschließlich Begründung, Umweltbericht den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegt in der Zeit vom **03.01.2022 bis zum 04.02.2022**

Im Amt Plau am See, Bauamt (Stelle: Bauplanung, Bauordnung), Markt 2 in 19395 Plau am See während der folgenden Sprechzeiten:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und
14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

sowie nach vorheriger Vereinbarung zu anderen Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Aufgrund der aktuell bestehenden Infektionsschutzmaßnahmen ist die öffentliche Einsicht nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich. Terminvereinbarung unter: 038735-49450 oder direkt mit dem Mitarbeiter (038735-49441, -49440).

Die Unterlagen können ebenfalls auf der Internetseite des Amtes Plau am See unter <https://www.amtplau.de/bekanntmachungen/index.php> oder auf dem Landesportal unter https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene/Interaktive_Karte eingesehen werden.

Während dieser Zeit hat die Öffentlichkeit Gelegenheit, sich zum 3. Entwurf des B-Plans Nr. 16 zu äußern. Stellungnahmen zum 3. Entwurf können bis zum 04.02.2022 (mündlich, schriftlich, elektronisch y.manewald@amtplau.de oder zur Niederschrift) im Amt Plau am See, Bauamt (Stelle: Bauplanung, Bauordnung) Markt 2 in 19395 Plau am See abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB Stellungnahmen nur zu den geänderten Teilen des Entwurfs abgegeben wer-

den können. Mit dem 3. Entwurf erfolgten Änderungen/Ergänzungen folgender Festsetzungen:

- Änderung des nördlichen Teil-Geltungsbereiches (Stellplatzfläche) inkl. Änderung der Fläche für Stellplätze, der Grünfläche sowie des Bereichs ohne Ein- und Ausfahrt

- Ergänzung einer textlichen Festsetzung zur Kompensation

In diesem Zusammenhang wurden die diesbezüglichen Erläuterungen in der Begründung inkl. der Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung und Aussagen zum Baumschutz angepasst. Des Weiteren erfolgten Änderungen/Ergänzungen der Hinweise zum Arten- und Bodenschutz im Teil B-Text sowie eine Überarbeitung des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrags zu den Punkten Reptilien, Fledermäuse und Avifauna inkl. der Aussagen zur Vermeidung/Minimierung.

Verspätet abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 16 unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde Ganzlin deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes Nr. 16 nicht von Bedeutung ist.

Mit dem 3. Entwurf werden die folgenden umweltbezogenen Informationen ausgelegt:

Umweltbericht/Begründung

- Auswirkungen auf die Umweltbelange Schutzgebiete und Schutzobjekte des Naturschutzes nach Landesnaturschutzgesetz, Tiere und Pflanzen, einschließlich ihrer Lebensräume, Fläche, Boden, Grund- und Oberflächenwasser, Klima und Luft, Wirkungsgefüge der Komponenten des Naturhaushaltes, Landschaft, Biologische Vielfalt, Mensch, Vermeidung von Emissionen, Sachgerechter Umgang mit Abwässern und Abfällen sowie Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Belangen der Schutzgüter Tiere/Pflanzen, Boden, Wasser, Klima/Luft, Mensch, Kultur- und sonstige Sachgüter

- Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag inkl. Hinweise zu Vermeidungs- und Vorsorgemaßnahmen

- Eingriffs-/Ausgleichsbewertung, Maß-

nahmen für die Kompensation
Stellungnahmen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Stellungnahme des Landkreises Ludwigslust-Parchim vom 03.03.2021:

- Hinweise zum Bodendenkmalschutz
- Auflagen und Hinweise zum Immissionsschutz

- Auflagen und Hinweise zur Eingriffsregelung und zum Artenschutz - Auflagen und Hinweise zu Abwasser und Niederschlagswasser

Stellungnahme des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt vom Februar 2021:

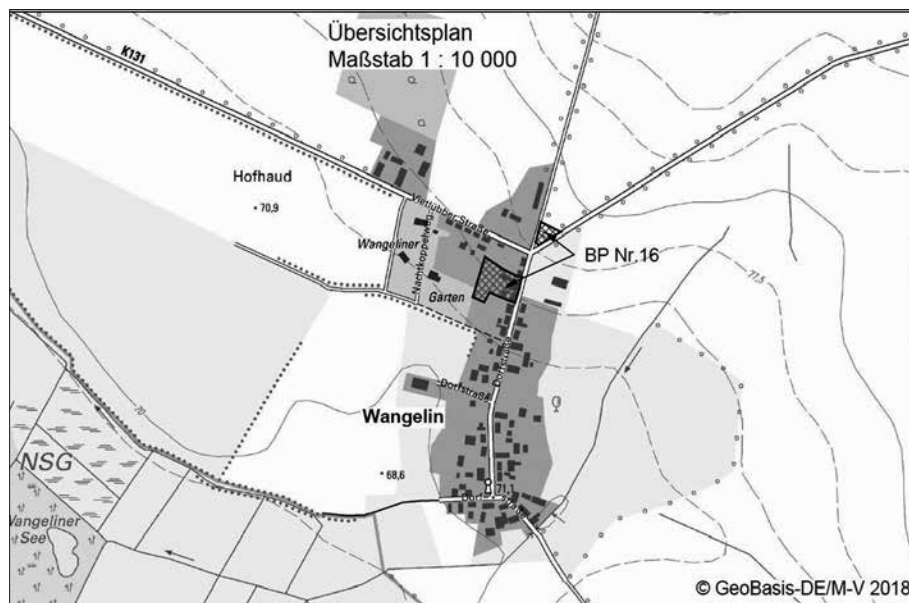
- Belange anderer Naturschutzbehörden sind zu prüfen

- Hinweise zum Altlasten- und Bodenschutzkataster, zu Altlasten/altlastverdächtigen Flächen

Ganzlin, 10.12.2021

Gez. J. Tiemer

Übersichtsplan:



Stellenausschreibung

Die Stadt Plau am See stellt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/einen **Erzieherin / Erzieher**
(m, w, d)

zu **25 Wochenstunden** im Kinderhort ein.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- die ganzheitliche, individuelle Förderung der Grundschulkinder der „Kantor-Carl-Ehrich“ Grundschule nach dem Konzept der offenen Arbeit,
- die Unterstützung der Ihnen anvertrauten Schüler/innen bei der Bewältigung der Anforderungen des Schulalltags,
- die selbständige Planung und Durchführung entwicklungs- und situationsangemessener pädagogischer Angebote,
- die partnerschaftliche Kooperation mit den Eltern und der Schule.

Anforderungen an die Bewerberin / den Bewerber:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten

Erzieher/in oder ein vergleichbarer anerkannter Berufsabschluss nach dem 5. Gesetz zur Änderung KiföG M-V vom 22.07. 2017 § 11 Pkt. 1 – 11,

- selbständige strukturierte Arbeitsweise, Einfühlungsvermögen, Flexibilität,
- Teamfähigkeit und Engagement,
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft,
- Bereitschaft zur Weiterbildung.

Die Bewerberin / Den Bewerber erwartet:

- ein interessantes und breitgefächertes Arbeitsfeld in einem freundlichen, engagierten und kollegialen Team,
- Beschäftigung in einem Hort an einer bestandssicheren Grundschule in zentraler Lage und eine sorgfältige Einarbeitung durch erfahrene Fachkräfte,
- ein tarifvertragliches Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst nach Dienstplan.

(TVöD / S 8a inklusive betrieblicher Altersversorgung in Abhängigkeit vom Beschäftigungsverhältnis-ZMV).

Ihre schriftliche Bewerbung bevorzugt per Email (oder in Papierform) richten Sie bitte mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise etc.) bis zum 14.01.2022 an folgende Anschrift:

Stadt Plau am See
Zentrale Dienste / Personal
Markt 2
19395 Plau am See
oder an
personal@amtplau.de

Das Führungszeugnis gemäß § 30 BZRG kann nachgereicht werden. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet. Nach Ablauf des Verfahrens werden keine Unterlagen zurückgesandt.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen die Leiterin des Hortes Frau Panske, Tel.: 038735 / 49609 zur Verfügung.

gez. Reier
Bürgermeister

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Plau am See stellt **unbefristet ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** einen/eine

Bauhofarbeiter/in (m,w,d)

in Vollzeit mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von derzeit 39,5 Stunden ein.

Aufgabenschwerpunkte:

- Pflege der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze,
- Reinigungsarbeiten,
- Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen,
- Wegebau und Instandsetzung,
- Einbau und Instandsetzung von Ausstattungsgegenständen,

- Pflege und Unterhaltung touristischer Einrichtungen

Im Bereich Bauhof sind hauptsächlich handwerkliche Tätigkeiten zu verrichten, Geräte zu bedienen und Fahrzeuge zu führen. Zwingend erforderlich dafür ist der Führerschein C 1 E, von Vorteil ist die Berechtigung zum Bedienen von

Motorkettensägen und Freischneidern (Baum I - Kurs). Wünschenswert wäre eine abgeschlossene Berufsausbildung im Handwerk.

Die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, Wochenenddienst und beruflicher Weiterbildung wird ebenfalls vorausgesetzt. Vor allem saisonbedingt kommt es zu Arbeitszeiten außerhalb der regulären Dienstzeiten. Erwartet werden weiter körperliche Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Flexibilität, die Fähigkeit und die Bereitschaft zur selbstständigen Arbeit sowie Teamfähigkeit.

Der Arbeitseinsatz erfolgt im gesamten Territorium der Stadt Plau am See einschließlich der Ortsteile.

Die Vergütung erfolgt nach Tarifvertrag (TVöD-VKA) in der Entgeltgruppe 4.

Ihre schriftliche Bewerbung, **gern auch per Email**, richten Sie bitte mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise etc.)

bis zum 26.01.2022 an folgende Anschrift:

Stadt Plau am See
Personal/Bewerbung
Markt 2
19395 Plau am See.
oder
personal@amtplau.de

Anfallende Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung inkl. Reisekosten werden nicht erstattet.
Bitte verwenden Sie keine Mappen, Folien oder Hefter.

Reier
Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

*Wir gratulieren zum Geburtstag
in der Zeit vom 23.12.2021 bis
19.01.2021*

in Plau am See:

Frau I. Berg	zum 85.
Frau M. Karsten	zum 80.
Herrn H.-J. Kirchner	zum 70.
Frau B. Kleinert	zum 70.
Herrn H. Kolb	zum 80.
Herrn R. Nestripke	zum 80.
Frau G. Noah	zum 70.
Frau J. Rossa	zum 70.
Herrn A. Schächinger	zum 85.
Frau I. Schönfeldt	zum 75.
Herrn H.-J. Schröder	zum 70.
Herrn W. Spieker	zum 75.
Frau B. Steigmann	zum 75.
Herrn Dr. P. Steinbach	zum 85.
Frau E. Strunck	zum 70.
Herrn M. Tausendfreund	zum 75.
Herrn E. Warmbein	zum 80.
Herrn P. Zuther	zum 70.

in der Gemeinde Barkhagen:

Herrn K.-D. Nehls	zum 70.
Frau T. Schwager	zum 85.
Frau D. Thies	zum 85.
Herrn R. Waack	zum 90.

in der Gemeinde Ganzlin:

Herrn F. Bork	zum 95.
Frau G. Dobczanski	zum 70.
Herrn E. Lemke	zum 80.
Herrn H. Mansfeld	zum 85.

Herzliche Glückwünsche!

Bereitschaftszeiten der Zahnärzte:

Zur Information:

Die behandelnden Zahnärzte für den Notdienst wechseln täglich. Der Einzugsbereich erstreckt sich bis Parchim. In der Plauer Zeitung erscheinen nur die Notdienste der Zahnärzte Plau/Lübz/Goldberg.

23.12.21 Dr. J. Hagin

Plau, Steinstr. 46 A
dienstl.: 038735 41183
privat: 0152 26165866

25.12.21 ZÄ K. Schwarz

Lübz, Goldberger Str. 28

dienstl.: 038731 20765

privat: 038731 20765

28.12.21 ZA G. Borgwardt

Plau, Steinstr. 56

dienstl.: 038735 45803

privat: 0170 8781706

31.12.21 Dr. C. Prüßner

Plau, Steinstr. 46 A

dienstl.: 038735 41183

privat: 0152 26165866

Behandlungszeiten (Notdienst):

Montag - Sonntag: 7.00 bis 7.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag:

10.00 Uhr und 17.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notdienst

Wenn Sie während der sprechstundenfreien Zeit ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die unten aufgeführte für diese Region zuständige zeitlich immer feststehende Rufnummer. In dringenden Fällen wählen Sie bitte die 112. Telefonnummer und Bereitschaftszeiten

**Bereich Lübz
Notdienst-Tel.Nr.**

116117

Montag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr - 7.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr - 7.00 Uhr
Samstag	7.00 Uhr - 7.00 Uhr
Sonntag	7.00 Uhr - 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 Uhr - 7.00 Uhr

Bereitschaftstelefonnummer der Kläranlage in Plau

Bei Schäden bzw. Störungen der Abwasserentsorgung informieren Sie bitte die Kläranlage Plau, Tel. 0172 3458133.

Störungen, die durch austretendes Abwasser in der Kanalisation auftreten und Unfälle mit Gefahrenstoffen, wie Öl oder Benzin sowie vergleichbare Störungen, die die Gefahr einer Gewässerverunreinigung, einer Explosion im Kanalnetz oder andere Störungen der Abwasserentsorgung betreffen, melden Sie bitte unter o.g. Rufnummer.

Urlaub/Weiterbildung

FA Monawar	20.12.21 bis 07.01.22
Dr. Bahre	24.12.21 Sprechstunde von 08.00 - 10.00 Uhr 29.12. bis 31.12.2021
Dr. Stöwe	22.12.21 bis 31.12.21

Bereitschaftszeiten der Apotheken:

20.12.21-23.12.21

Mo-Fr	Ende Öffnungszeit- 20.00 Uhr
Sa	18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag	10.00 - 11.00 Uhr u. 18.00 - 19.00 Uhr

Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42,
Tel. 038735 42196

24.12.21-26.12.21

Mo-Fr	Ende Öffnungszeit - 20.00 Uhr
Sa	18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag	10.00 - 11.00 Uhr u. 18.00 - 19.00 Uhr

Alaska-Apotheke Lübz, An der Brücke
1, Tel. 038731 5040

27.12.21-30.12.21

Mo-Fr	Ende Öffnungszeit - 20.00 Uhr
Sa	18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag	10.00 - 11.00 Uhr u. 18.00 - 19.00 Uhr

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3, Tel.
038731 511-0

31.12.21-09.01.22

Mo-Fr	Ende Öffnungszeit - 20.00 Uhr
Sa	18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag	10.00 - 11.00 Uhr u. 18.00 - 19.00 Uhr

Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14,
Tel. 038735 44595

10.01.22-16.01.22

Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 20.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr

Alaska-Apotheke Lübz, An der Brücke
1, Tel. 038731 5040

17.01.22-23.01.22

Mo-Fr Ende Öffnungszeit- 20.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr

Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42,
Tel. 038735 42196

Wir trauern um:

Elfriede Falk
Hans-Heinrich Schröder
Horst Prüter
Hartmut Pitsch
Walter Tunn
Annita Ziebart
Renato Golk
Erika Lemke
Gottfried Natho
Anneliese Trezack
Willy Köhler
Eugenie Schormann
Bruno Möller

Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevsvdorf-Karbow

24.12.2021 17.00 Uhr Zentralgottesdienst auf dem Pfarrhof in Gnevsvdorf
25.12.2021 14.00 Uhr Kirche Kreien – Gottesdienst

31.12.2021 17.00 Uhr Kirche Gnevsvdorf – Gottesdienst mit Abendmahl

09.01.2021 14.00 Uhr Kirche Kreien – Gottesdienst

16.01.2022 14.00 Uhr Kirche Gnevsvdorf – Gottesdienst

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln, z.Zt. für Gottesdienste 3G.

Änderungen sind möglich, bitte beachten Sie die Aushänge an den Kirchen oder informieren Sie sich vorher im Pfarrbüro, ob der Gottesdienst stattfindet.

Die Teilnehmerzahl in den Kirchen ist leider begrenzt.

Evangelische Kirche Krakow am See & Karow

Monatsspruch Dezember

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.

Bei diesem Monatsspruch denkt vielleicht mancher an das Adventslied von Friedrich Heinrich Ranke „Tochter Zion, freue Dich“ mit der schönen Melodie von

Georg Friedrich Händel.

Die „Tochter Zion“ wird in der Bibel mehrfach (hier beim Propheten Sacharja 2,14.) zur Freude aufgeföhrt und zu Vorfreude eingeladen.

Aber diese Tochter ist kein kleines Mädchen. Es ist die Umschreibung der Stadt Jerusalem und ihrer Einwohner, die um und an dem Berg Zion wohnen. (So wie die „Kinder des Bahnhofs Zoo“ auch keine leiblichen Kinder des Bahnhofs waren, sondern sich nur dort aufhielten.) Und was ist nun der Grund der (Vor-)Freude, die in fröhliche Stimmung versetzt? Gott hatte sich Israel als sein Volk auserwählt. Es begann etwa 1900 Jahre vor Christi Geburt mit dem Stammvater Abraham, dem Gott auch schon mindestens zweimal in der Nähe von Jerusalem (damals Salem und Berg Morija) begegnete. Etwa 1000 Jahre vor Jesus wurde Jerusalem unter David die Königsstadt des Volkes Israel und kurz darauf unter seinem Sohn Salomo auch die Tempelstadt der Israeliten. Damit war es für Israel die Stadt der Gottesbegegnung und ist nun schon seit 3000 Jahren der Identifikationspunkt dieses Volkes.

Immer wieder sprach Gott dort (vor allem durch Propheten) zu seinem Volk. Gott kam in seinem Wort zu seinem Volk. Aber Gott wollte noch persönlicher zu seinem Volk kommen, noch menschlicher, noch erkennbarer. Das kündigte er u.a. durch Sacharja an dieser Stelle an. Das ist der Grund zur (Vor-)Freude. ... Und dann wurde Jesus in einem Vorort von Jerusalem, in Bethlehem, geboren. Gott wohnte als Mensch bei den Menschen in und um Jerusalem. Dort wurde er auch umgebracht und beigesetzt. Dort stand er von den Toten auf und begegnete wieder den Menschen Jerusalems.

Dann ging er zu seinem himmlischen Vater und kündigte an, dass er noch einmal – und wieder in Jerusalem – für die ganze Welt wiederkommen wird und eine neue Welt ohne Sünde schaffen wird. Das ist der eigentliche Grund dieser Freude, für uns Christen der „doppelte Boden“ von Advent und Weihnachten.

Weihnachtslicht

Kerzen, Sterne, Laternen, gehören seit jeher zum Weihnachtsschmuck. Wir möchten uns die dunkle Jahreszeit etwas heller machen. Jesus hat von sich selbst gesagt, dass er das Licht in einer finsternen Welt ist. Er hat seinen Nachfolgern damit die Zusage gemacht, ihnen Orientierung zu geben und ihnen den Weg zum ewigen Leben zu zeigen. Mit einem nachts reflektierenden Banner wollen wir auf dieses Licht aufmerksam machen und zu diesem Lebenslicht einladen.

Einladungen

Die Durchführung aller Veranstaltungen bleibt abhängig von den jeweiligen Coronaregelungen. Bitte informieren Sie sich im Internet über mögliche Änderungen. www.kirche-krakow.de/termine/ Oder melden Sie sich bei mir für die WhatsApp Kurzinformationen an.

Freitag – Heiliger Abend 24.12.

15:00 Christvesper, Alt Sammit
15:00 evtl. Musik vor der Kirche, Dobbin
15:00 Christvesper, Karow
15:00 Christvesper, Linstow
17:00 Christvesper, Krakow

Sonntag 2. Weihnachtstag 26.12.

9:00 Gottesdienst, Linstow
10:30 Gottesdienst, Krakow
31.12. 14:00 Jahresschlussgottesdienst, Linstow
16:00 Jahresschlussgottesdienst, Krakow

02.01. 10:30 Abendmahlsgottesdienst, Krakow

06.01. 9:00 Bibel, Brot, Kaffee Karow

09.01. 10:30 Gottesdienst, Krakow

16.01. 10:00 Gottesdienst Gemeinschaft, Linstow

10:30 Gottesdienst, Krakow

18.01. 19:30 Kirchengemeinderatssitzung, Krakow °

21.01. 19:00 „Ein christliches Menschenbild - was ist das?“ Impulsvortrag von Joachim Arnold mit anschl. Austausch °

23.01. 10:30 Gottesdienst, Krakow

27.01. 14:30 Seniorennachmittag, Kirche Krakow

30.01. 10:30 Gottesdienst, Krakow

Regelmäßige Veranstaltungen

- Posaunenchorprobe Montag 18:00 Serrahn.

- Christenlehre

Klasse 1 - 2 Donnerstag 15:00 – 16:00

Klasse 3 - 4 Dienstag 15:00 – 16:00

Klasse 5 – 6 Jungen Mittw. 14:00 -15:00

Klasse 5–6 Mädchen Mittw. 15:30–16:30

- Jugend-Bibelkurs 14tägig, Donnerstag 17:00 – 18:30

- Junge Gemeinde 14tägig, Freitag 19:30

- Bibelgespräch 14-tägig Mittwoch 10:00 – 11:30

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer in der Langen Straße 9 in Krakow am See ist (außerhalb der Lockdown-Sperrzeiten) von Montag bis Freitag von 9:30 - 12:00 geöffnet; zusätzlich im Winter Dienstag und Donnerstag, im Sommer auch Montag und Freitag von 14:00 – 16:00.

Telefonischer Kontakt: Christa Rockensüß 01523 3748813

Freundliche Grüße aus unserer Kirchengemeinde, Ihr Pastor Christoph Reeps Pfarrhaus, 18292 Krakow am See, Wedenstr. 16, Tel: 038457 22754, Mobil:

01523 3740196, E-Mail: pastor@kirche-krakow.de
 Gemeindepädagogin Tanja Krüger,
 Mobil: 01523 3752404, E-Mail: kinder@kirche-krakow.de
 Friedhofsverwalter: Karsten Krüger,
 Mobil: 0172 4566931, E-Mail: friedhof@kirche-krakow.de

Gottesdienste Marienkirche Plau

19.12. 10 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent
 14 Uhr Krippenspiel der Konfirmanden
24.12. ab 10 Uhr: Weihnachtliche Stationen in der Kirche zum eigenen Erkunden
 16 und 17 Uhr Kurze Andachten draußen auf der Wiese neben der Kirche
25.12. 10 Uhr Festgottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag
26.12. 10 Uhr Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag mit Weihnachtsliedern aus aller Welt
30.12. 20 Uhr Jahresschlusskonzert mit dem Mecklenburger Bläserkreis unter Leitung von Martin Huss
31.12. 17 Uhr Gottesdienst zum Jahreswechsel mit Abendmahl
02.01. 10 Uhr Themengottesdienst zur Jahreslosung 2022
09.01. Gottesdienst
 Momentan finden alle Gottesdienste noch unter der 3 G-Regelung statt.

Bitte halten Sie Ihre Impfnachweise bereit und beachten Sie, dass Sie sich selbst um Tests kümmern müssen, sollten Sie einen brauchen.
 Im Innenraum der Kirche besteht in jedem Fall Maskenpflicht.

Gottesdienstplan der Katholischen Gemeinde St. Paulus, Plau am See Markt 13

Sonntag-Messe
 Plau am See: 8.30 Uhr
Rosenkranzgebet:
 Donnerstags: 8.30 Uhr
 danach: Hl. Messe
Wochentag-Messe
 Plau: Donnerstags 9.00 Uhr
Weihnachtszeit
 24.12., 16.00 Uhr Hl. Messe
 26.12., 8.30 Uhr Hl. Messe
 2.01., 8.30 Uhr Hl. Messe
 6.01., 9.00 Uhr Hl. Messe
Aktivitäten:
Kirchenkaffee
 jeden 1. Donnerstag im Monat nach der Hl. Messe
Frauen Treff
 jeden 2. und 4. Mittwoch um 14.30 Uhr im Gemeinderaum
Plauderstunde
 jeden 1. Sonntag im Monat nach der Hl. Messe
Fahrdienste

wer aus der Reha-Quetzin zum Sonntagsgottesdienst abgeholt werden möchte, bitte melden bei Familie Nolte: 038735-42081;

Hinweis: Ob diese Gottesdienste stattfinden, entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang an der kath. Kapelle. Für alle Gottesdienstteilnehmer gelten die Vorschriften: Mund-Nasenschutz, Abstand halten, Registrierung der Teilnehmer

Die nächste Plauer Zeitung
 erscheint am
19. Januar 2022
 Anzeigenschluss ist
 der 7. Januar 2022

Impressum

Die Plauer Zeitung ist Amtsblatt des Amtes Plau am See und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Plau am See verteilt. Daneben kann die Plauer Zeitung einzeln und im Abonnement beim Herausgeber gegen Erstattung einer pauschalen Schutzgebühr von 25,56 Euro pro Jahr bezogen werden.
 Herausgeber: Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel. 038735 / 494-0
 Erscheinungsweise: monatlich. Zur ehrenamtlichen Redaktion gehören: Bürgermeister Norbert Reier, Gundula Engelberg (Hauptamt), B. Henke (freie Journalistin). Repro und Druck: A.C. Froh, Plau am See - Veröffentlicht werden Beiträge und Fotos unentgeltlich, jedoch behalten wir uns das Recht, zu kürzen, vor.

Anzeige



*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot,
 der ist nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird.*

-Immanuel Kant-



Paula Kossowski
 geb. Thiedig

* 19.04.1931 † 28.11.2021

In Liebe und Dankbarkeit

Norbert mit Familie

Anita mit Familie

Petra mit Familie

Martina mit Familie

Olaf mit Familie

Margret mit Familie

Yvonne mit Familie

sowie alle Verwandten und Bekannten

Plau am See, im November 2021

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 7. Dezember 2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Plau am See statt.



PHYSIOTHERAPIE
Altenburg



NEUERÖFFNUNG

am Montag, dem 3. Januar 2022.

Besuchen Sie mich gerne auch am **TAG DER OFFENEN TÜR**,
 am 7. Januar 2022.

Gerne präsentiere ich Ihnen die neuen Behandlungsräume und informiere Sie über meine vielfältigen Therapiemöglichkeiten.

Mein Behandlungsangebot

- > Allgemeine Krankengymnastik
- > Utraschalltherapie
- > Manuelle Lymphdrainage
- > Schlingentisch
- > Wärmetherapie mit Rotlicht
- > Atemtherapie

Und vieles mehr!

Vivien Altenburg
 Physiotherapeutin

Plauerhägerstraße 15
 19395 Plau am See
 Fon 03 87 35 / 95 39 39
 physioaltenburg@gmail.com
 www.physioaltenburg-plau.de

Öffnungszeiten

Mo	7 - 13 Uhr
Di	7 - 14 Uhr
Mi	10 - 18 Uhr
Do	10 - 18 Uhr
Fr	7 - 13 Uhr
Sa	Nach Absprache

Weihnachtlicher Glanz in der Sparkasse: Kinder schmücken Weihnachtsbäume in den Filialen in Lübz, Goldberg und Plau am See Sparkassen-Spenden an fleißige Helfer überreicht

Das alljährliche Schmücken der Weihnachtsbäume in der Sparkasse hat eine lange Tradition. Darüber freuen sich Kunden und Mitarbeiter gleichermaßen. Und so herrschte in den vergangenen Tagen in den Sparkassen-Filialen viel Betrieb rund um die Bäume.

Die Mitarbeiter in der Sparkassen-Filiale in Lübz erhielten in diesem Jahr Besuch von den Kindern der Kindertagespflege sunshine aus Wendisch Waren. Die Mädchen und Jungen verwandelten den in der Sparkasse aufgestellten Weihnachtsbaum mit selbst gebasteltem Schmuck in ein wahrhaft einmaliges Unikat. Schon Tage vor dem Termin hatten sich die Kinder ans Basteln, Kleben und Malen gemacht. Filialleiter Stephan Neitzel und sein Team freuten sich über die weihnachtliche Dekoration und bedankten sich mit einer Spende in Höhe von 250 Euro bei den kleinen Gästen, bevor die Gruppe sich auf den Heimweg machte.

Auch in den Filialen in Goldberg und Plau am See waren fleißige Helfer am Werk. In diesem Jahr durften die Kinder der 2. Klasse der Grundschule „John-Brinckman“ in Goldberg dem Weihnachtsbaum mit ihren selbst gebastelten Rentieren einen feierlichen Glanz verleihen.

Wunderschöner Weihnachtsschmuck zierte auch den Weihnachtsbaum in Plau am See. Die Kinder des städtischen Hortes entpuppten sich als echte Weihnachtsbaumprofis. Sie hatten reichlich Selbstgebasteltes mitgebracht, um den Baum in der Sparkassen-Filiale in der Langen Straße festlich zu schmücken. Gemeinsam ging es fröhlich ans Werk und so fanden Weihnachtsmänner und Engel ihren Platz am Weihnachtsbaum. Mit einem kleinen Gedicht wurde den staunenden Sparkassen-Kunden obendrein noch ein weihnachtlicher Gruß geschickt. Nach dem Schmücken gab es als kleine Belohnung eine Spende in Höhe von 250 Euro für die fleißigen Helfer.

Alle Sparkassen-Mitarbeiter und Kunden erfreuen sich nun an den wahren Schmuckstücken. Filialleiter Stephan Neitzel sagte allen ein herzliches Dankeschön und wünscht eine wundervolle Adventszeit.



Filiale Lübz:

Die Kindertagespflege sunshine aus Wendisch Waren freut sich über den Scheck, den Berater Matthias Weber überreichte.



Filiale Plau am See:

Auch die Plauer Hortkinder freuten sich über eine Sparkassen-Spende für das Baumschmücken.

Fotos: Stephan Neitzel/SPK



Filiale Goldberg:

Dass der Weihnachtsbaum in der Sparkassen-Filiale Goldberg festlich geschmückt ist, dafür sorgten in diesem Jahr die Kinder der 2. Klasse der Grundschule „John-Brinckman“. Die Grundschulkinder aus Goldberg erhielten für ihre fleißige Hilfe eine Spende von der Sparkasse.